



Bibf. Schof. ref. ob.
Coepius 1465.

Bibf. Schof. ref.
Tulit Coepiu

Rubr. /X.

Nro. 33/.

Dr. August
Gymnasial - Biblioth

100 No
100
zu Cöthen.

56
91
44.
91
10.
87
246
57
59
57
54
209
42
32
10
10
27
42
159
159
122
chiff
167
101
Ba
101
52
48
106
77
32
84
84
84
51
130
99
57

Erleichterte
Latēinische
GRAMMATICA

Oder

Kurze doch zulängliche An-
weisung zur Latēinischen Sprach/
um mehrern Nutzens willen bey der Ju-
gend Deutsch abgefaßt/

Mit eingemengten nützlichen An-
merkungen/ so von den gemeinen Gramma-
ticis übergangen werden:

Auff gnädigste Fürstl. Verordnung vor
die Schulen des Stiffts Merseburg zum
neundren mal verbessert heraus
gegeben /

von

CHRISTOPHORO CELLARIO,
des Stiffts Gymnasii RECTORE.



Mit Churf. Sächs. gnädigst. Befreyung.

MERSEBURG/

Verlegt Christian Forberger/
1709.

Wiederholt
Eusebio

GRAMMATICIA

Sehr gründliche
Lern- und Lehr-
buch für
die Schulen
in
den
Ländern
der
Welt

CHRISTOPHORO CELLARIO



1701



AN DEN GENEIGTEN LESER.

WAS die Ausfertigung dieser
Teutschen Einleitung zur La-
teinischen Sprache veranlas-
set/ ist bereit in der Vorrede
des neuen vollständigen Vo-
cabularii gemeldet worden.

Vorigo wird zu erinnern vornöthen erach-
tet / daß man vorgeschriebener Verord-
nung nach / was nützlich und nothwendig/
auffs kürzeste / doch deutlichen zusammen-
gezogen / die Vielheit der Regeln abge-
schnitten / auch die Menge der Paradigma-
tum, so viel möglichen / gemindert habe-
hingegen sind gewisse Typi der Endungen
gestellt / welche bey der Jugend den Vora-
theil haben / daß sie von dem unverständi-
gen Plappern ab / und zu einem vernünfti-
gen Nachsinnen beyzeiten angeführet wer-
de. Sonderlich ist in Syntaxi eine ziemli-
che Erleichterung geschehen / und darbey
solche nöthige Anmerckungen eingebracht/
daß sich auch proveciores adolescentes, oder
in dieser Sprach schon etwas Geübte / nicht
schämen dürffen / solchen nachzulesen / weil
hier in kurzen præceptis gewiesen wird /
was auch in grossen Grammatic-Büchern
nicht berühret ist / und man sonst aus
langwierigen usq. allererst begreifen müß-
ten. Kurz zusagen: das meiste Absehen ist/
die Jugend von dem beschwerlichen Aus-

wendig; Lernen der weidläuffrigen Gram-
maticæ in etwas zu entledigen/ hingegen die
zarten Jahre / zu Erlernung vieler Vocabu-
lorum, nüglicher anzuwenden/ damit nichts
in solchem Alter gefasset/ das nicht Lebens-
lang könne behalten und gebraucher wer-
den. In beyden ist auf Vorthail gesehen
worden/ daß das Instrumentum Gramma-
ticæ kurz/ leicht und deutlich; die Vocabula
aber desto vollkommener seyen/ doch so ein-
gerichtet/ daß wenn nur in ersten Jahren
die Primitiva gelehret worden/ ohne Mühe
hernach die übrigen nach einander / sammt
dem Ursprung/wo jedes herstammet/ können
gefasset und gemercket werden. Fällt ja was
ungewöhnliches und besonders bisweilen
vor / (so doch nicht viel seyn wird/) das in
diesem Auszug nicht enthalten/ so kan es de-
nen heran gewachsenen aus einer größern
Grammatica gezeiget werden/ die zum Nach-
schlagen in obern Classen iederzeit be-
halten wird.

Lite-



Literæ oder Buchstaben.

Die Buchstaben der Lateinischen Sprache sind wie bey den Deutschen / ausgenommen das W, welches die Lateiner nicht haben; und das K, so sie gar selten brauchen.

Werden abgetheilet in Vocales, **Selblautende** / A, E, I, O, U, darzu noch in **Writern** Griechisches Ursprungs das Y kömmt; und Consonantes, **Mitlautende** / als die andern alle.

Aus den Consonantibus sind etliche **Liquida**, fließende oder halb-lautende / als L, M, N, R, die übrigen **Mur**, stumme / welcher Unterscheid in der **Prosodia** gebraucht wird / dahin auch gehöret das X und Z, welche **Duplices**, doppelte genennet werden.

Aus zusammen wachsenden zweyen Vocalibus in einer Sylben / werden **Diphthongi** oder zwey-fach-lautende Buchstaben / æ, eu, au, als *Cesar, Pæna, Eurus, Auster*. Wiewohl man des æ und æ zweyfachen Laut bey uns heut zu Tage wenig höret / die als ein E insgemein mit ausgesprochen werden.

Etliche setzen zu den Diphthongis, AI, EI, OI, UI, als *Ajar, Heic, Treja, Cui*.

T vor einem I, darauf noch ein ander Vocalis folget / und C vor E und I (Y) werden fast wie ein Z gelesen / als *Gratia, Amice, Vicinus*.

A 3

Ocyor:

Ocyor: Sonst sind sie hart auszusprechen / als *Gratus, grati, grato*: *Amicus, amico, amica*. Doch was vom T gesaget / ist nicht auff's R zu ziehen / welches allezeit hart bleibet / als *Justior, Tristius*.

Ph (Griechisch ϕ .) wird wie ein F ausgesprochen.

Etymologia.

Die Grammatic wird sonderlich in * zwey Haupt-Theile eingetheilet / in die Etymologiam, die von Wörtern handelt / so fern sie decliniret / conjugiret / oder nicht werden: und in Syntaxin, der die Wörter lehret zusammen setzen und construiren.

* Von übrigen Theilen ist *Etologia* unser Vorhaben nicht: Von Orthographia ist was bey den Buchstaben gemelbet / und soll zu Ende des Wercks noch was angemeldet werden.

Die Wörter der Lateinischen Sprach (*Partes Orationis*) sind Achterley Arthen: Nomen, Pronomen, Verbum, Participium, Adverbium, Praepositio, Coniunctio, Interiectio.

Unter diesen sind die ersten vier *Flexibiles*, die sich beugen: das ist / decliniren oder conjugiren lassen: die übrigen *Inflexibiles* oder unveränderlich.

Solche Wörter sind auch entweder *Simplicia*, schlecht und einfach / als *Gravis, Disco*: *De*, oder *Composita*, zusammengesetzt / als *Praegravis, Addisco, Deinde*: auch in *Verbis Decomposita*,

posita, doppel zusammen gesetzte/ als *recognosco superaddo*.

Wiederum sind etliche *Primitiva* Stammes Wörter/ als *Homo, Laus, Prope*, etliche *Derivativa*, herstammende/ als *Humanus, Laudabilis, Propinquus*.

Unterscheid der Nominum.

Ein Nomen ist ein Wort/ dem man im Teutsches vorsetzen kan das Wörtlein *Ein/ oder der/ die/ das*. Als *Homo*, ein Mensch; *Pater*, der Vater; *Manus* die Hand; *Equus* das Pferd; *Bonus* ein Guter / der Gute.

Das Nomen ist entweder ein *Substantivum*, dessen Bedeutung ohne Zuthun eines andern kan verstanden werden/ u. dem man nicht kan zusetzen die Wörtlein *Mann/ Weib/ Ding*. Als *Homo*, ein Mensch/ *Lapis* der Stein/ *Domus* das Haus.

Oder *Adjectivum*, das dem *Substantivo* zugegeben wird / und sich kan beysetzen lassen die Wörtlein: *Mann/ Weib Ding*. Als *pious* fromm/ *Bonus* gut/ *Facilis* leicht.

Das *Substantivum* ist entweder ein *Proprium* ein eigener Name eines Dinges / als *Petrus, Maria, Lipsia*: oder *Appellativum*, das vielen gemein ist / als *Homo* der Mensch/ *Urbs* die Stadt.

Das Nomen wird auch nach dem *Genere* unterschieden/ welches Fünfferley ist/ *Masculinum*, der: *Faemininum*, die; *Neutrum*, das; *Commune*, der/ die: *Omne*, der/ die/ das.

Die Adjectiva sind entweder dreyer Endungen/ im Masculino sich endend in *US* oder *R*: im Fæminino in *A*: im Neutro in *UM*, als *Doctus*, *docta*, *doctum*, gelehrt: Oder zweyer Endungen/ im Masculino und Fæminino *IS*, im Neutro *E*, als *Suavis*, *suave*, lieblich: Oder einer Endung/ als *Felix* glücklich/ *Prudens* verständig 2c. und diese sind alle Adjectiva III. Declinationis, so sich nicht in *IS* enden.

Es gibt auch etliche zugleich dreyer und zweyer Endungen in III. Declinatione, die im Masc. *ER* und *IS*, im Fæm. *IS*, im Neutro *E* haben/ als *M. Celebris*, *F. Celebris*, *N. Celebris*: oder *M. & F. Celebris*, *N. Celebris* berühmt. Solche sind auch *Celer*, *Pedester*, *Equester*, *Silvester*, *Saluber* &c.

Alius hat im Neutro nicht *UM*, sondern *UD*, nemlich/ *Alius*, *alia*, *aliud*, welches zwey P. onomina nachthun. *Ulla*, *illud*, *iste*, *ista*, *istud*.

Comparatio Adjectivorum.

Die Adjectiva werden durch die *Gradus* comparirt/ deren drey sind/ *Positivus*, so schlecht hin bedeutet. Als *Doctus*, *docta*, *doctum*, gelehrt.

Comparativus, der ein *Mehrers* oder *Vorzug* bedeutet/ und von dem Casu des *Positivi* in I gemacht wird/ im Masculino und Fæminino mit Zusetzung der Sylben *OR*; in Neutro *US*, als *doctior*, *doctius*, gelehrter:

Superlativus, der am *allermeisten* bedeutet/ und gleichfalls vom Casu *Positivi* in I mit Zusatz des *SSIMUS* gemacht wird/ als *doctissimus* der gelehrte

lehrteste / und hat drey Endungen / US, A, UM,
wie ein Positivus dreyer Endungen.

Die Adjectiva in ER setzen bloß das *RIMUS*
zum Positivo, als Pulcher, pulcherrimus, Acer,
acerrimus, ceheber, celeberrimus, welches auch
Vetus, Alt / nachthut mit Veterrimus; hingegen
etliche in ILIS machen im Superlativo *ILLI-*
MUS, als sind Facilis, Similis, Humilis, Gra-
cilis.

Die einen Vocale m vor dem US des Positivi haben / las-
sen sich nicht compariren: ersetzen aber den Mangel
durch den Positivum und Ad erbum, als *magis pius*, fröm-
mer; *maxime necessarius*, der Nothwendigste. Doch sin-
det man auch bisweilen Tenuior, Tenuissimus, Strenuissi-
mus, Pissimus, und deren noch etliche / wiewohl nicht so ge-
wöhnlich / als igt erzehlet.

Irregulariter werden compariret Bonus, me-
lior, optimus: Malus, pejor, pessimus: Magnus,
major, maximus: Parvus, minor, minimus:
Multus, * plus, plurimus.

* Der Comparativus in OR von Multus mangelt im
Singulari Numero: im Plurali aber ist alles vollkommen/
als Plures und Plura.

Die Adjectiva *Magnificus, Benevolus, Maledicus, Grandi-*
loquus und derer gleiche / machen Comparativum und Su-
perlativum gleichsam vom Participio in ENS, als *magnifi-*
centior, magnificentissimus &c.

Sonderbahre Superlativi sind Extremus, Postremus,
Supremus *sive* Summus: Infimus *sive* Imus, Intimus, Pri-
mus, Ultimus, Proximus, Citimus, welche keine Positi-
vos haben / aber wohl Comparativos, Prior, Ulterior, Pro-
prior, Interior, Citerior Von *Nequam* schelmisch / wird
nequior, nequissimus: von *Maturus* zeitig / maturimus
und maturissimus.

Genus Nominum Substantivorum.

MASCULINA sind 1. die Nahmen der Männer / Männlicher Aempter / Monathen / Winde / Flüsse / Völcker / und Verbalia in A (die von *verbis* herkommen / und sich auff ein A enden) als *Petrus*, *Consul* *Bürgermeister* / *Aprilis*, *Aquilo*, der *Nordwind*; *Euphrates* der *Phrat* / *Persa* ein *Persianer*; *incola* ein *einwohner* / *advena*, ein *Ankömmling*.

Doch sind auch Nahmen der Flüsse Genetis *Fæminini*, sonderlich die sich auf ein A enden / als *Mosella* die *Mosel* &c.

2. Die sich enden in O (nicht aber IO) *ER*, *IR*, *OR*, *OS* und *ES*, so im Genitivo mehr Sylben beföhmt / auch auff *US* *secundae* und *quartae* *declinationis* / als *Sermo*, *Carcer*, *Vir*, *Honor*, *Pes*, *Flos*, *Ventus*, *Fructus*.

3. *Exceptione* sind *Masculina* 1. viel Wörter in *IS*. als *pennis*, *etinis*, *cinis*, *ignis*, *pitcis*, *lapis*, *languis*, *mensis*, *erbis*, *amnis*, *pulvis*, *unguis*, *axis*, *ensis* &c. 2. etliche in *Simpurum*, als *mons*, *pons*, *fons*, *dens*, *otiens*, 3. etliche in *X*, als *grex*, *vertex*, *index*, *apex*, *fornix*, *calix*, 4. *mus*, *lepus*, *ren*, *splen*, *lien*, *pecten*, *fur*, *vultur*, *Sol*.

FOEMININA sind 1. die Nahmen der Weiber / Weiblichen Aempter / Bäume / Städte / Landschaftren / Inseln. als *Maria*, *Mater*, *Quercus*, *Lipsia*, *Misnia*, *Cyprus*, die *Insul Cypren*.

Doch sind auch gewisse Städte Nahmen Genetis *Masculini*. als *Narbo*, *Hippo*, und *Plur.* in *I*. wie *Gabii*: des gleichen in *UM*. *UR* und *E*, *Gen.* *Neutrius*, als *Tridentum*, *Messemburgum*, *Tibur*, *Pranste*; und *Pluralia* in *A*, als *Baetra*, auch die *Landschafft* Nahmen / so zugleich ein Meer bedeuten / sind *Masculina*, als *Ponrus*, *Bosphorus*, *Hellepontus*.

2. Die

2. Die sich enden auf ein A primæ Declinationis, auff AS, IS, IO; auff ES tertiæ, die im Genitivo gleiche Sylben behalten: auff ES quintæ; auff US tertiæ, so im Genitivo U behalten; auff AUS und S impurum (da ein consona vorhergeheth) und auff ein X, zum Exempel Mensa, Bonitas, Avis, Concio, Nubes, Species, Virtus, Laus, Ars, Mens, Pax, Nox.

3. *Exceptione* sind Fœminina: arbor, seges, quies, compes, merces, cos, dos, caro, grando, imago, arundo, hirundo; acus, alvus, domus, humus, manus, porticus, tubus, diphthongus, methodus, periodus, synodus, idus *pl.*

NEUTRA sind 1. die Nahmen der Hülsenfrüchte / Buchstaben und Indeclinabilia, Als Cicer, Kichern/ Erbse: *hoc A, Græcum Delta, Fas. summa* Mane &c.

2. Die sich endigen auff UM und U: auff ein A und E tertiæ Declinationis, auff C, L, T, EN, AR, UR, und US tertiæ Declinationis, so im Genitivo das U nicht behalten; auch die einsylbige in US, als: Lignum, Cornu, Poëma, Mare, Lac, Mel, Caput, Flumen, Calcar, Sulphur, Corpus, Crus.

3. *Exceptione* sind Generis Neutrius: Ver, eadaver, iter, *Über subst.* cor, marmor, æquor; *vas vasis, as aris, os oris, os ossis.*

COMMUNIA werden von Männlichen und Weiblichen zugleich gebraucht/als sind: Coniux, parens, civis, comes, hæres, hospes, dux, princeps, hostis, canis, bos, exul, testis, vates: und nur im *Singulari* dies, finis, (doch finis selten *Fœm.*) aber im *Plur.* beyde *masculina.*

DECLINATIONES.

Es sind fünff Declinationes: jede hat zwey Numeros, Singularem, der von Einem; und Pluralem, der von Vielen handelt. In jedem Numero sind sechs Casus, als Nominativus, Genitivus, Dativus, Accusativus, Vocativus, Ablativus, die vor allen Dingen im Deutschen Articuli müssen unterschieden werden.

Articulus der/ die/ das.

	Masc.	Fœm.	Neut.
Sing. <i>Nom.</i>	Der/	die/	das.
<i>Gen.</i>	des/	der/	des.
<i>Dat.</i>	dem/	der/	dem.
<i>Accus.</i>	den/	die/	das.
<i>Voc.</i>		(o du)	
<i>Abl.</i> (von) dem:	(von) der:	(von) dem.	

Pluralis ist durch alle drey genera gleich.

<i>Nom.</i>	die.
<i>Gen.</i>	der oder derer.
<i>Dat.</i>	den oder denen.
<i>Accus.</i>	die.
<i>Voc.</i>	(o ihr)
<i>Abl.</i>	(von/ in/ mit/ zc.) denen.

Das Genus des Deutschen Articuli und des Lateinischen Wortes treffen nicht allemal überein / v. g. Mensa, f. der Tisch: Scamnum, n. die Bank: Equus, m. das Pferd.

Die Deutschen haben bloß keinen Ablativum, sondern beschreiben den Lateinischen durch einen
anz

andern Casum , mit beygesetzter Präposition, von/ in/ mit/ auf/ aus/ vor/ ohne/ und dergleichen.

Unter den Casibus werden *Recti* genennet *Nominativus* und *Vocativus*, sonderlich aber *Nominativus*, die andern vier *Obliqui*, weil jene eine Sache gerad anzeigen; diese mit Absehen auf was anders.

2. Die Neutra haben drey gleiche Casus, in beyden Numeris, *Nominativum*, *Accusativum*, und *Vocativum*, und solcher Endung ist im Plurali als lezeit A.

Alius, *Alter*, *Solus*, *Ullus*, *Nullus*, *Uter*, *Adjectivum*, *Alderuter*, *Neuter*, *Torus*; auch die *Pronomina*, *Ille*, *Is*, *Ipse*, *Iste*, machen den *Genitivum* *Singularem* in *IUS*, den *Dativum* in *I* durch alle drey Genera, *alium*, *alteri*,

Prima Declinatio.

Die Lateinischen Wörter der ersten Declination enden sich alle auff ein A, und werden nach diesem Typo decliniret:

Singularis.		Pluralis.	
Nom.	A	Nom.	Æ
Gen.	Æ	Gen.	ARUM
Dat.	Æ	Dat.	IS
Acc.	AM	Acc.	AS
Voc.	A	Voc.	Æ
Abl.	A	Abl.	IS.

Para-

Paradigma Declinationis I.

<i>Nominativo</i>	Faba	die Bohne.
<i>Genitivo</i>	Fabæ	der Bohnen.
<i>Dativo</i>	Fabæ	der Bohnen.
<i>Accusativo</i>	Fabam	die Bohne.
<i>Vocativo</i>	Faba	O Bohne.
<i>Ablativo</i>	Faba	(von ic.) der Bohne.

Pluraliter.

<i>Nominativo</i>	Fabæ	die Bohnen.
<i>Genitivo</i>	Fabarum	der Bohnen.
<i>Dativo</i>	Fabis	den Bohnen.
<i>Accusativo</i>	Fabas	die Bohnen.
<i>Vocativo</i>	Fabæ	O ihr Bohnen.
<i>Ablativo</i>	Fabis	(von ic.) den Bohnen.

Etliche machen den *Dativum* und *Ablativum* Pluralem in *ABUS*, als sind *Filia, Dea, Dne, Amba*; denen oft gegeben werden *Equa, Liberta, Nata, Anima*.

Griechische Endungen in der ersten Declination sind *AS, ES, E*, als *Aneas, Anchises, Epitome*, welche im *Singulari* auch die Griechische Ausgänge in *Obliquis Casibus* öfters annehmen / wie ich denn im *Accus.* *Aeneam* und *Anean*; *Anchisen, Epitomen*: im *Gen.* *Epitomes*; im *Abl.* *Epitome, Anchise*. Im *Plurali* aber nichts verändertes.

Secunda Declinatio.

Die Haupt-Endungen in der andern Declination sind *US* und *UM*; die am meisten vorkommen / denen noch beygesetzt werden *ER, IR, UR*.
Die

DECLINATIO II.

15

Die in US machen den Vocativum Sing. auff ein E, ausgenommen Deus o Deus, Meus Mi. Und die Propria auf ein IUS werffen das US im Vocativo weg/ als Virgilius o Virgili: welches auch Alius nachthut/ im Vocativo Fili.

Duo und Ambo formiren den Dativum und Ablativum Plur. in OBUS, als Duobus, Amboibus.

* Man findet auch Ambo, Duo im Accus. Pl. Masc. als Georg. 4. 88. Æn. 11. 285. Cic. 7. ep. 25. prater duo nos.

Typus Declinationis II.

Singularis.		Pluralis.	
Nom.	US (R) UM	Nom.	I ORUM
Gen.	I	Gen.	ORUM
Dat.	O	Dat.	IS
Acc.	UM	Acc.	OS
Voc.	E (R) UM	Voc.	I
Abl.	O	Abl.	IS

Paradigma in US.

Singulariter.

Nominativo	Dominus	der Herr.
Genitivo	Domini	des Herrn.
Dativo	Domino	dem Herrn.
Accusativo	Dominum	den Herrn.
Vocativo	Domine	(O) Herr.
Ablativo	Domino	(von ic.) dem Herrn.

Plur.

Pluraliter.

<i>Nominativo</i>	Domini	die Herren.
<i>Genitivo</i>	Dominorum	der (derer) Herren.
<i>Dativo</i>	Dominis	den (denen) Herren.
<i>Accusativo</i>	Dominos	die Herren.
<i>Vocativo</i>	Domini	(o ihr) Herren.
<i>Ablativo</i>	Dominis	(von etc.) den Herren.

Paradigma in UM.

Singulariter.

<i>Nom.</i>	Lignum	Das Holz.
<i>Gen.</i>	Ligni	des Holzes.
<i>Dat.</i>	Ligno	dem Holze.
<i>Acc.</i>	Lignum	das Holz.
<i>Voc.</i>	Lignum	(o du) Holz.
<i>Abl.</i>	Ligno	(von dem) Holz.

Pluraliter.

<i>Nom.</i>	Ligna	die Hölzer.
<i>Gen.</i>	Lignorum	der (derer) Hölzer.
<i>Dat.</i>	Lignis	den (denen) Hölzern.
<i>Acc.</i>	Ligna	die Hölzer.
<i>Voc.</i>	Ligna	(o ihr) Hölzer.
<i>Abl.</i>	Lignis	(von) den Hölzern.

Die übrigen Terminations oder Endungen ER, IR, UR, gehen alle nach der in US, nemlich im Gen. I, Dat. O, &c. und bedürffen also kein neu Paradigma, sondern werden wie *Dominus* decliniret / nur daß im Vocativo E wegbleibet / v. gr.

N. Puer

N. Puer der Knab.	Vir der Mann!
G. Pueri des Knabens.	Viri des Mannes.
D. Puerio dem Knaben.	Viro dem Mann.
Ac. Puerum den Knaben.	Virum den Mann.
Voc. Puer O Knab.	Vir O Mann.
Abl. Puerio (von) dem Knaben.	Viro (von) dem Mann.

Der Pluralis ist schlechter dings/wie in Dominus.

Die Griechischen Endungen EUS, OS und ON haben nichts besonders vor dem Lateinischen US und UM, als daß EUS auch die Griechische Endung in Calbus liebet, e. g. Orpheus Acc. Orpheum G. Orphea, Voc. Orpheu. Die in OS und ON machen den Accusativum in ON als Barbiton, welches alles aus der Griechischen Grammatic besser zu sehen ist.

Tertia Declinatio.

In der dritten Declination ist die Endung des Nominativi sehr mancherley A, E, O, C, L, N, R, S, T, X; doch kommen sie in Decliniren alle überein nach beygesetzem Typo.

Singularis.	Pluralis.
Nom. <i>varie.</i>	M. F. ES: N. A.
Gen. IS	UM.
Dat. I	IBUS.
Acc. E, M, N. <i>ut Nom.</i>	ES. N. A.
Voc. <i>ut Nom.</i>	ES. N. A.
Abl. E	IBUS.

Anmerkungen.

1. Den Accusativum Singularem machen in IM Vis, Tussis, Sitis, Pelvis; und öfters Puppis, Securis, Turris; bisweilen nur Navis, Clavis, Febris.

B

2. Den

2. Den Ablativum Sing. haben auff ein I. die Neutra in E, AL, AR : als Mare, *mari*, Das Meer/ Vectigal, *vectigali* der Zoll / Calcar, *calcari*, der Sporn / wie auch die Adjectiva und Monats-Nahmen in IS und ER, als Facilis, *facili*, leicht/ Celer, *celeri*, schnell/ und dann alle die im Accusativo IM hatten/ als Vis, *vi*, Sitis *sui* &c.

Jubar, Nectar, Epar machen im Abl. E. und die Substantiva in S die den Adjectivis gleich sehen / machen I. allein / wenn es Appellativa ; E allein / wenn es Propria seyn. Als natalis, *natali*, der Geburts-Tag : juvenalis, *juvenale*, poeta.

3. Ohn Unterscheid I und E haben im Ablativo die Adjectiva Generis omnis, und Comparativi, und derer Accusativus in EM und IM zugleich sich endigte: e.g. Felix, *felice* & *felici* Glückselig : Major, *major* & *majori* grösser ; Navis, *nave* & *navi*. Desgleichen geschiehet auch bisweilen von Amnis, Ignis, Finis, Suppellex.

4. Im Plurali haben die Neutra IA, die im Ablativo Singulari I hatten / oder I und E zugleich : diese haben auch den Genitivum auff ein IUM, und noch etliche mehr/ so keine Neutra sind/ sondern die sich in zwey Consonantes enden. e.g. Maria, *marium* : felicia, *felicium* : pars partium ; urbs, *urbium* &c.

Es werden aber von beyden die Comparativi ausgeschlossen : wie auch Verus. Alt. e.g. *majora*, *majorum*, *vetera*, *vetierum*, und im Genitivo Dives, Locuples, Memor, Supplex, Inops, Vigil.

Para-

Paradigma Declinationis Tertiaz.

Singulariter.

<i>Nom.</i> Pater der Vater.	<i>N.</i> Homo der Mensch.
<i>Gen.</i> Patris des Vaters.	<i>G.</i> Hominis.
<i>Dat.</i> Patri dem Vater.	<i>D.</i> Homini.
<i>Acc.</i> Patrem den Vater.	<i>A.</i> Hominem.
<i>Voc.</i> Pater O Vater.	<i>V.</i> Homo.
<i>Abl.</i> Patre (von) dem Vater.	<i>A.</i> Homine.

Pluraliter.

<i>Nom.</i> Patres die Väter.	<i>N.</i> Homines.
<i>Gen.</i> Patrum der Väter.	<i>G.</i> Hominum.
<i>Dat.</i> Patribus den Vätern.	<i>D.</i> Hominibus.
<i>Acc.</i> Patres die Väter.	<i>A.</i> Homines.
<i>Voc.</i> Patres O ihr Väter.	<i>V.</i> Homines.
<i>Abl.</i> Patribus (von) den Vätern.	<i>A.</i> Hominibus.

Exemplum Fœmininum.

Singulariter.

<i>Nom.</i> Virtus die Tugend.	
<i>Gen.</i> Virtutis der Tugend.	
<i>Dat.</i> Virtuti der Tugend.	
<i>Acc.</i> Virtutem die Tugend.	
<i>Voc.</i> Virtus O Tugend.	
<i>Abl.</i> Virtute (von) der Tugend.	

Pluraliter.

Nom. Virtutes die Tugenden.
Gen. Virtutum der Tugenden.
Dat. Virtutibus den Tugenden.
Acc. Virtutes die Tugenden.
Voc. Virtutes (o ihr) Tugenden.
Abl. Virtutibus (von) den Tugenden.

Exempla Neutrius generis.

Singularis.

<i>Nom.</i> Mare das Meer.	<i>N.</i> Corpus der Leib.
<i>Gen.</i> Maris des Meers.	<i>G.</i> Corporis desē
<i>Dat.</i> Mari dem Meer.	<i>D.</i> Corpori dems
<i>Acc.</i> Mare das Meer.	<i>A.</i> Corpus dens
<i>Voc.</i> Mare O Meer.	<i>V.</i> Corpus
<i>Abl.</i> Mari (von) dem Meer.	<i>A.</i> Corpore.

Pluraliter.

<i>Nom.</i> Maria die Meere.	<i>N.</i> Corpora die
<i>Gen.</i> Marium der Meere.	<i>G.</i> Corporum
<i>Dat.</i> Maribus den Meeren.	<i>D.</i> Corporibus
<i>Acc.</i> Maria die Meere.	<i>A.</i> Corpora
<i>Voc.</i> Maria O ihr Meere.	<i>V.</i> Corpora
<i>Abl.</i> Maribus (von) den Meeren.	<i>A.</i> Corporibus.

Die Griechischen Wörter behalten gern die Griechi-
 schen Endungen der Casuum, als Genetiv, Genesios, Ge-
 nelin, Genesi; Aër, *Acc.* aërem & aëra: *Acc. Pl.* Ara-
 bes & Arabas. Und die Griechische Neutra in MA ma-
 chen den Dativum und Ablativum in IS und BUS, als
 Poema, Poematis & poematibus.

† Bo: hat im Gen. Pl. *bonum*, im Dat. und Abl. Pl. *bonis*
 und *bonis*.

Declin-

Declinatio Quarta.

Die vierdte Declination hat zwey Endungen/ US in Masculinis und Fœmininis : und U so in Singulari Indeclinabile ist/in Neutris. Der Typus ist dieser.

<i>Singularis.</i>		<i>Pluralis.</i>	
M.	F. N.	M.	F. N.
<i>Nom.</i> us	u	<i>Nom.</i> us	ua
<i>Gen.</i> ūs		<i>Gen.</i> uum	uum
<i>Dat.</i> ui		<i>Dat.</i> ibus	ibus
<i>Acc.</i> um		<i>Acc.</i> us	ua
<i>Voc.</i> us		<i>Voc.</i> us	ua
<i>Abl.</i> u		<i>Abl.</i> ibus	ibus

Paradigma in US.

Singulariter.

N. Fructus die Frucht.

G. Fructus der Frucht.

D. Fructui der Frucht.

Ac. Fructum die Frucht.

Voc. Fructus (O) Frucht.

Abl. Fructu (von) der Frucht.

* *Dat. Sing.* bisweilen in U bey den Poeten.

Pluraliter.

N. Fructus die Früchte.

G. Fructuum der (Derer) Früchte.

D. Fructibus den (denen) Früchten.

Acc. Fructus die Früchte.

Voc. Fructus (O ihr) Früchte.

Abl. Fructibus (von) den Früchten.

DECLINATIO IV.

Paradigma in U.

Singulariter.	Pluraliter.
N. Cornu das Horn.	N. Cornua
G. Cornu des Horns.	G. Cornuū der Hörner.
D. Cornu dem Horn.	D. Cornibus den Hörn- nern.
Ac. Cornu das Horn.	Ac. Cornua die Hörner.
V. Cornu (O) Horn.	Voc. Cornua (O ihr) Hörner.
Abl. Cornu (von) dem Horn.	A. Cornibus (von) den Hörnern.

Etliche machen Dativum und Ablativum Pluralem auff *UBUS*, als sind *Arcus*, *Artus*, *Acus*, *Quercus*, *Lacus*, *Tribus*, *Ficus*, *Specus* und *Veru*. Aber *Portus* ein Ansurth hat *portibus* und *portibus*.

Domus ist meistens quare Declinationis, ausgenom-
men *Domo* Ab. Sing. der allein in Secunda bräuchlich ist/
Gen. und Accus. Plural. werden so wohl nach II. als IV.
Decl. formiret/ nach dem bekandten Verß:

Tolle *me*, *mi*, *no*, *mis*, si declinate *Domus* vis.

Domi aber / und *Domi mea* &c. (der alte Genitivus)
wird nur bloß wie ein Adverbium gebraucht.

Declinatio Quinta.

Diese Declination hat nur eine Endung *ES*
und sind alle Exempel generis Fœm. bis auff
Dies fing. C. aber pl. M. und *Meridies* Masc. auch
die meisten Singularis Numeri allein/ oder man
gelt doch in Plurali an etwas.

Res

Res und *Dies* werden vollkommen decliniret; auch bey den Philosophis *Species*, obgleich dem Ciceroni, *Top. c. 7. specierum* und *sectibus* nicht gefallen will.

Die einen *Vocalem* vor dem *ES* haben / machen das *E* im *Gen.* und *Dat.* *Sing.* lang / die übrigen kurz / als *Species, speciei: Fides, fidei.*

Typus Declinationis V.

<i>Singularis.</i>	<i>Pluralis.</i>
<i>Nom.</i> ES	<i>Nom.</i> ES
<i>Gen.</i> EI	<i>Gen.</i> ERUM
<i>Dat.</i> EI	<i>Dat.</i> EBUS
<i>Acc.</i> EM	<i>Acc.</i> ES
<i>Voc.</i> ES	<i>Voc.</i> ES
<i>Abl.</i> E	<i>Abl.</i> EBUS

Paradigma Declinationis V.

Singularis.

<i>Nom.</i> Dies der Tag	<i>N</i> Res die Sache
<i>Gen.</i> Diei des Tages	<i>G.</i> Rei der Sache.
<i>Dat.</i> Diei dem Tag	<i>D.</i> Rei der Sache.
<i>Acc.</i> Diem den Tag	<i>Acc.</i> Rem die Sache
<i>Voc.</i> Dies o Tag	<i>Voc.</i> Res o Sache
<i>Abl.</i> Die (von) dem Tag.	<i>Abl.</i> Re (von) der Sache

Pluralis.

<i>Nom.</i> Dies die Tage	<i>N.</i> Res die Sachen
<i>Gen.</i> Dierum der Tagen	<i>G.</i> Rerum der Sachen
<i>Dat.</i> Diebus den Tagen	<i>D.</i> Rebus den Sachen
<i>Acc.</i> Dies die Tage	<i>Acc.</i> Res die Sachen
<i>Voc.</i> Dies (o ihr) Tage	<i>V.</i> Res (o ihr) Sachen
<i>Abl.</i> Diebus (von) den Tagen.	<i>Abl.</i> Rebus (von) den Sachen.

Anhang von dem *Nomine*.

1. Aus zweyen *Rectis* zusammen gesetzte / werden beydesseits declinirt / als *Respublica*, *republica*, *republicam*, gleich als wenn sie zertheilet wären *res publica*: wo aber nur ein *Rectus* in dem *Composito* ist / wird solcher allein declinirt / als *paterfamilias*, *patremfamilias*.

2. *Numeralia Nomina*, Zahlwörter / sind entweder *Cardinalia*, als *Tres*, *quatuor*, *decem* &c. oder *Ordinalia*, als *primus*, *secundus* &c. oder *Distributiva*, als *hini*, *deni*, je zwey / je zehn &c.

3. *Diminutiva* bedenten eine Kleinung / und werden meistens mit einem *L* gemacht / als *filiolus* ein Söhnlein: *libellus* ein Büchlein.

4. *Genitalia* bedeuten ein Volk oder Vaterland. Als *Germanus* ein Teutscher: *Macedo*, *Thrax*, *Aser* &c.

5. *Patronymica* werden von der Eltern oder Vorfahren Nahmen geführt / und enden sich die Masc. meistens in *DES*; *Fœm.* in *IS*. g. *Præmides*, *Achilsiades*, und mit einem langen *I*. von Nahmen in *EUS*, als *Pelides*, *Attidæ*: *Fœm.* *Briseis*, *Pæcis* &c.

6. *Defectiva* sind / die entweder an einem *Numero* Mann gel haben / als alle *Nomina Singularis* oder *Pluralis Numeri*, *tantum*; oder an etlichen *Casibus* e. g. *Natis Rogatu*, *Picom*, *Pice*, &c.

7. *Heteroclitica* sind die von der ordentlichen Declination abweichen. v.g. *Deus* hat im *Nom. Plur.* *Di*, im *Dat. & Abl.* *Diis*, *Jesus* im *Gen. Dat. Voc.* und *Abl.* *Iesu*. *Jupiter* führt die *Obliquos* gleichsam vom *Iovis* her. *Vas Vasæis*, 3. *Plur.* *Vasa*, *orum* 2. *Vesper*, *Vespera*, *Acc.* *Vesperam* & *Vesperum*; *Abl.* *Vespere*, *Vesperti* & *Vespera*, nicht aber *Vesperis*, *Vespere*.

8. *Mille*, *Adjectivum Plurale* ist *indeclinabile*: *Millia* *Substantivum Neut. Plur.* wird declinirt in III. Declinatione. Doch saget man auch recht *Mille milium*, *hominum*, *Nep.* I. 5. 1. & 14. 8. 3.

PRO.

PRONOMINA.

Pronomina werden also genennet / weil man sie an statt der Nominum setzet. Deren etliche wie Substantiva tractiret werden 7 als Ego, Tu, Sui, andere alle wie Adjectiva.

Wiederum werden sie abgetheilet in *Demonstrativa*, Ego, Tu, Hic, ille: *Relativa*, Qui, Is, ipse, Idem, und auch oftmahls die *Demonstrativa*, *Adjectiva*; *Interrogativa*, Quis, cujus, cuja, cujum, und Cujas: *Possessiva*, Meus, Tuus, Suus, Noster, Vester, und *Adj.* Cujus: *Reciproca*. Sui und Suus, *Gentilia*, Nostrâs, Vestrâs, Cujâs.

Und dieses sind mehrentheils *Simplicia* gewesen: deren etliche viererley *Compositiones* leiden / wie zu sehen an *Quidam*, *Quicumque*, *quivis*, *quilibet*, *Aliquis*, *Unusquisque*, *Quisque*, *Quisquis*, *Quisquam*, *Quispiam*, *Idem*, *Isthic*; und die man insgemein *Indeclinabilia* nennet / *Hujusmodi*, *Ejusmodi*, *Cujusmodi*, *Hujuscemodi*, so aber rechte *Genitivi* sind / mit einem *Substantivo* als *Genitivi rei diversæ* construïret werden.

Die Pronomina nehmen oft *Particulas encliticas* an sich / als sind *ce, cine, moi, te, pro, e*. gr. *Hicce, Hiccine, Nosmet, Tute, meapte*. Darzu auch *dam, dem, cunquo, piam, quam*. zu zehlen sind in vorhin gemeldten *Quidam, Idem (pro lisdem,)* *Quicumque, Quispiam, Quisquam*.

*Dem *Quis* wird hißweilen die Sylbe *Ec* vorgesezet / *Equis, eccui &c.* Welches auch auff etliche *Derivativa* gehet / als *Equando*.

Paradigmata Pronominum.

I. EGO, Ich.

<i>Singularis.</i>	<i>Pluralis.</i>
N. Ego ich	N. Nos wir
G. Mei meiner	G. Nostri Nostrum uns
D. Mihi mir	D. Nobis uns [ser.]
Ac. Me mich	Ac. Nos uns
V. caret.	V. caret.
Abl. Me (von) mir	Abl. Nobis (von) uns.

II. Tu, du.

<i>Singularis.</i>	<i>Pluralis.</i>
N. Tu du	N. Vos ihr
G. Tui deiner	G. Vestri, Vestrum eurer
D. Tibi dir	D. Vobis euch
Ac. Te dich	Ac. Vos euch
V. Tu (O) du	V. Vos (O) ihr
Abl. Te (von) dir	Abl. Vobis (von) euch.

III. Sui, Reciprocum.

Singularis & Pluralis.

N.	caret.
G. Sui seiner/sein selbst/ ihrer.	
D. Sibi ihm/ sich/ ihr/ ihnen.	
Ac. Se sich	
V.	caret.
Abl. Se (von) sich/ ihr/ ihnen.	

Se se, Acc. und Abl. werden oft zusammen gesetzt/ bedeuten aber mehr nicht denn einfach.

IV. Hic

IV. HIC, der/dieser.

Singularis.

<i>Masc.</i>	<i>Fem.</i>	<i>Neut.</i>
N. Hic dieser	Hæc diese	Hoc dieser
G. Hujus }	<i>per tria Genera.</i>	
D. Huic }		
Acc. Hunc	Hanc	Hoc
V. <i>caret.</i>		
Abl. Hoc	Hac	Hoc

Pluralis.

N. Hi	Hæ	Hæc
G. Horum	Harum	Horum
D. His	<i>per tria Genera.</i>	
Acc. Hos	Has	Hæc
V. <i>caret.</i>		
Abl. His	<i>per tria Genera.</i>	

V. ILLE, jener/derselbe.

Singularis.

N. Ille	Illa	Illud
G. Illius }	<i>per tria Genera.</i>	
D. Illi }		
Acc. Illum	Illam	Illud.
V. <i>caret.</i>		
Abl. Illo	Illa	Illo

Plu.

Pluraliter.

N.	Illi	Illz	Illa
G.	Illorum	Illarum	Illorum
D.	Illis	<i>per tria Genera</i>	
Acc.	Illos	Illas	Illa
V.		<i>caret.</i>	
Abl.	Illis	<i>per tria Genera.</i>	

Also werden auch decliniret Iste, Ista, Istud, dieser/ derselbe/ und Ipse, Ipsa, Ipsum et selbst.

VI. IS, derselbe.

Singularis.

	M.	F.	N.
G.	Is	Ea	id
G.	Ejus	<i>per tria Genera</i>	
D.	Ei	----	
Acc.	Eum	Eam	Id
V.		<i>caret.</i>	
Abl.	Eo	Ea	Eo

Pluralis.

N.	Ii	Ez	Ea
G.	Eorum	Earum	Eorum
D.	Eis & Iis	<i>per tria Genera</i>	
Acc.	Eos	Eas	Ea
V.		<i>caret.</i>	
Abl.	Eis vel Iis <i>per tria Genera.</i>		

Also wird auch *Idem*, *Eadem*, *Idem* eben derselbe/ declinirt / nur daß die Sylbe dem allemahl angehängt wird / als *Ejusdem Eadem* : und im *Accus. Sing. M.* in *N.* des Lauts wegen (*euphoniz causa*) verkehrt / nehmlich *Idem, Eadem.*

VII. Qui, welcher/der/so.

Singularis.

<i>Masc.</i>	<i>Fœm.</i>	<i>Neut.</i>
<i>N. Qui (Quis)</i>	<i>Quæ</i>	<i>Quod (Quid)</i>
<i>G. Cujus</i>	} <i>per tria Genera.</i>	
<i>D. Cui</i>		
<i>Ac. Quem</i>	<i>Quam</i>	<i>Quod (Quid)</i>
<i>V.</i>	} <i>caret.</i>	
<i>Abl. Quo</i>	<i>Qua</i>	<i>Quo</i>

Pluralis.

<i>N. Qui</i>	<i>Quæ</i>	<i>Quæ</i>
<i>G. Quorum</i>	<i>Quarum</i>	<i>Quorum</i>
<i>D. Quibus</i>	} <i>per tria Genera.</i>	
<i>Acc. Quos</i>	<i>Quas</i>	<i>Quæ</i>
<i>V.</i>	} <i>caret.</i>	
<i>Abl. Quibus</i>	} <i>per tria Genera.</i>	

Also wird auch *Quis*, *Wer?* declinirt durch alle *Casus*, nur daß *Quid* an statt *Quod* im *Neutro Singulari* gesetzt wird. Desgleichen *Quisque*, *Quisdam*, *Quispiam*, *Unusquisque*, *Quivis*, *Quilibet*, *Quicumque* : Auch *Aliquis*, welches doch ein *Fœm. Sing.* und *Neutr. Plur.* nicht *Aliquæ*, sondern *Aliqua* formiret.

An

Am stat *Quibus* stehet oft *Quis* oder *Quis*, welches im *Curio* und *Poeten* gang gemein ist.

Wenn man mit *Welcher* fraget/ so ist *Quis* nicht *Qui*; hingegen ist *Wer* nicht allemahl *Quis*, sondern oft auch *Qui* *Quicumque* e. g. *wer da will selig werden/ muß ic.*

Die *P. possessiva* *Meus*, *Tuus*, *Suus*, *Noster*, *Vester*, werden decliniret wie *Adjectiva* dreyer Endungen/ doch daß nur *Meus* (p. 14.) und *Noster* einen *Vocativum* haben. *No-Atas*, *Cujas*, sind einer Endung/ im *Gen.* *Nostratis* &c.

VERBORUM CONJUGATIO.

Ein *Verbum* ist da man vorsehen kan: *Ich/ Du/ Er/ (oder Es) Wir/ Ihr/ Sie.*

Ist vornemlich vierley/ *Activum*, das sich auff ein *O* endet (in 1. *Perf. Sing. Indic.*) und der *Bedeutung* nach ein *Passivum* in *OR* leiden kan: *Passivum*, das sich auff ein *OR* endet/ aber auch ein *Activum* auff ein *O* hat / und durch *werde ge-* verdeutschet wird: als *amo* ich liebe / *amor* ich werde geliebet.

Doch fällt das *Ge* in *Compositis* von *Ver.* *Zer.* *Durch.* *Be.* wieder weg. e. g. ich werde verzehret / es wird zerrißsen/ es ist bezahlet worden.

Neutrum gehet wie ein *Activum*, dessen *Bedeutung* aber kein *Passivum* leidet/ als *Sio*, ich stehe/ *curro* ich lauffe.

Das rechte *Activum* wird auch *Transitivum* genennet/ und das *Neutrum* *Intransitivum*.

Deponens gehet wie ein *Passivum*, hat aber kein *Activum*, bedeutet doch wie ein *Activum*, als *horror* ich vermähne.

DE.

Deponens wird conjugirt wie ein Passivum; und bedarff kein neu Paradigma; nur im Infinitivo hat es was besond-
ders. Denn desselben Präsens und Präteritum gehen
Passive: Futurum, Gerundia und Supina nach dem Acti-
vo, Participia hat es zwey nach dem Activo; nemlich
Präsens und Futurum in RUS, zwey nach dem Passivo,
Präteritum und Futurum in DUS: darunter die ersten
drey Active bedeuten: das einige in DUS Passive.

* Doch giebt's Deponentia, deren Präteritum Partici-
pium bißweilen auch Passive genommen wird / als: *Ob-
litus, detestatus, emensus, confessus, ab miratus* etc. wie dann
auch etliche Neutra Verba bißweilen solche Participia Pas-
siva annehmen/ als *persuasus, infessus, miratus, triumphatus,
decursus*.

Über die vier gewöhnliche Arten des Verbi,
sind auch noch Neutro-Passiva oder solche Neu-
tra, die das Perfectum wie ein Passivum machen.
Als *gaudeo, gavisus sum*, ich freue mich / *audeo,
ausus sum*, ich unterstehe mich / *fido, fisis sum*,
ich vertraue / auch Neutralia Passiva, die
durchaus Neutra sind / aber durch werden oder
passive wollen verdeutschet seyn: Als *venco* ich
werde verkaufft. *Vapulo* ich werde geschlas-
gen.

Es sind auch mehr Abtheilungen der Verborum, als
FREQUENTATIVA, so von andern Verbis gemacht/ ei-
ne oft wiederholte Action bedeuten / als *pulso, clamito,
vellito, sector* etc. sind meistens prima Conjugationis,
wenig tertia, als *viso, capello, arcesso, facello, lacefso*.

MEDITATIVA werden vom Sapino in URIO (*u brevis*)
gemacht/ als *esurio, parturio*, und solche sind alle IV. Con-
jugationis.

INCHOATIVA auff ein SCO. *labasco, calefco, zreo-
misco, obdormisco* bedeuten einen Anfang dessen / was im
Pu

Primitivo angezeigt war / und sind III. Conjugationis.

DIMINUTIVA in ILLO sind sehr wenig / als *cantillo*, *serbillo*, und alle Conjugationis Primæ.

Das Verbum hat vier Modos, Indicativum, Imperativum, Coniunctivum, Infinitivum; darunter der Indicativus schlecht bedeutet / und alle drey Personen hat: der Coniunctivus (*Subiunctivus*) durch eine gewisse particulam angehänget oder nachgesetzt wird / und auch alle drey Personen hat: der Imperativus befiehlt / und hat keine erste Person: der Infinitivus hat gar keine Person / drum er auch *Verbum Infinitum* genennet wird: die andern Modi aber *Verbum finitum*.

Unter dem Coniunctivo stecken auch Optativus Modus, Potentialis und Concessivus, welche nichts anders sind als der Coniunctivus, so Optativus genennet wird / wenn Uam oder gleiches Wunsch; Wortlein vorgesetzt ist: Uam oder gleiches Wunsch; Wortlein vorgesetzt ist: Potentialis und Concessivus, welcher durch *SI* / *SI* / *SI* / *SI* erklärt wird.

Das Verbum hat auch in jedwedern Modo gewisse *Tempora*, deren fünf sind / Præsens so gegenwärtigen Zustand beschreibet: Imperfectum (gleichsam halbes Præteritum) so die Sylben te dem Præsenti anhänget / oder den Vocalem ändert / als: ich liebete / ich truge: Perfectum das auch Præteritum heisset / wird durch habe oder bin angezeigt / als: ich habe geliebet / bin gegangen: Plusquamperfectum hat zum Merkmal / hatte / war / als: ich hatte geliebet / ich war kommen: Futurum hat zum Zeichen ich wer

werde oder will. Als: ich werde lieben/ich will lesen.

Vom praesenti Indicativi kommen her alle Praesentia Imperfecta, und Futura Indicativi, Imperativi und Participii passivi.

Vom Praeterito Indicativi fließen im Activo alle andere Praeterita, Plusquamperfecta, und Futurum Coniunctivi.

Vom Supino kommt im Activo nur das Futurum Infinitivi und Participii her: im Passivo alle Praeterita, Perfecta, Plusquamperfecta, samt dem Futuro Coniunctivi und Infinitivi.

Jedweder Tempus Verbi finiti hat zwey Numeros Singularem und Pluralem; auch im Indicativo und Coniunctivo drey Personas.

Sing.	Plur.
1. Ich	Wir
2. Du	Ihr
3. Er (F. Sie: N. Es) Sie	

Der Imperativus hat nur die andere Person gewöhnlichen: gar selten auch die dritte: der Infinitivus gar keine:

Unterscheid der Coniugationum und andere Anmerkungen.

Die Coniugationes, derer vier sind / werden durch den Infinitivum am meisten unterschieden. Denn die erste hat im Infinitivo ein lang A als amare, die andere ein lang E, als monere, die dritte

Dritte ein Kurz E : als légere : die vierdte ein lang I, als audire.

Do, dare, Geben/ mit seinen derivatis I. Conjugationis, hat ein kurz A als circumdare, satisdare : auch in Participiis und andern Temporibus, als circumdatur und circumdabor pessundatus, venundarem. Aber nicht das E des Coniunctivi Detur so lang bleibet.

Die Præterita und Supina haben in jedwedet Conjugation ihre gewisse Endungen.

als I	avi	atum
II	ui	itum (Ibreve)
III	i	um
IV.	ivi	itum (Ilong.)

Aber es werden solche oft verwechselt, und von einem Verbo I. Conjug. ein Præteritum nach Secunda gemacht/ als in cubo, crepo, domo, feco, sono, rono, veto : oder nach Tertia als do, sto, juvo : und diese werden auch nach solcher Conjugation durchgeführt : als : juverunt &c.

Desgleichen in der II. Conjugatione giebt's Præterita und Supina nach der dritten formirt/ als in jubeo, maneo, ardeo, augeo, video, sedeo, video, caveo, lugeo, foveo, fulgeo, torqueo, e. g. jubeo, jussi, jussum &c.

Auch in III. Conjug. werden Præterita und Supina nach Secunda formirt / in gemo, fremo, tremo, vomo, occulo, gigno, meto, antecello, accumbo, compesco : oder nach der vierdten/ als arcesso, capeffo, faceffo, laceffo, peto.

Wiederum in IV. Conjugatione giebt's Præterita und Supina auf der dritten Schlag/ als sentio
venio

venio, fulcio, comperio, sepio, vincio, wie auch *Depo-
nentia, melior, orior* &c.

Etliche redupliciren die erste Sylben im Præ-
terito, als in II. *mordeo, pendeo, spondeo*: in III.
Conjug. *cado, cado, cano, curro, fallo, posco, disco,
tango*.

Die Præterita und Supina III. Conjugationis variiret
sehr im *litera characteristica*. und müssen also jede be-
sonders aus dem *Vocabulario* genercket werden. Wie
auch etliche Supina Secundæ, als *doctum, remum, mixum*,
und die Verba, so kein Supinum haben / oder auch weder
Præteritum noch Supinum.

Die Præterita in *vi* leiden oft eine syncopen,
und werffen das *V* heraus / ziehen auch wohl
zwey Sylben zusammen / als *amârunt, delerunt,
nôrunt, abiit, penisti, consuesse, desiderasse, in-
trâre*: bey Poeten sind noch härtere / als *evâsti,
extinxem, abscellsem, &c.*

Tertiæ Conjugationis Verba in *IO* behalten
das in der 3. Plur. Præsents Indicativi, ganz
hem Imperfecto und Futuro Indicativi, ganz
hem Præsente Coniunctivi, und Participio Præ-
sente und Gerundius: in übrigen Personen und
Temporibus, die vom Præsente herfließen / wird
das *i* weggeworffen: v. g. *Fodio, fodis, fodit, fo-
diunt, fodiebam, fodiam, fodere, fodiens*: *Per-
curio, percutis, percutiunt, percutiebam, per-
cutiam, percute, percüterem, percüttere, percü-
tendo*.

Vier Imperativi werffen das *E* weg / *Dic,
Duc, Fac, Fer*: auch in *Compositis*, als *adduc*

offer; auffer deren / so vom Facio herkommen
wie *Effice &c.*

Das Futurum Periphrasticum ist nichts anders als Futurum Participii mit dem Sum zusammen gesetzt / und zwar von dem Activo in RUS hat es die Bedeutung Wollen: vom Passivo in DUS bedeutet es ein Sollen/ als *scripserus eram*, ich wolte schreiben: *adorandus est*, er soll angebetet werden.

Das Participium in DUS ist durch müssen/ sollen/ nicht durch können oder seyn zu erklären. v. g. es ist zu lesen / wird unrecht übersezt / *legendum est*, sondern soll gegeben werden/ *legi potest, leperet licet*. Auffer wenigen formulis, die gleichen Verstand mit sollen oder müssen haben. v. g. *Sciendum est*, es ist zu wissen / und man soll wissen.

Alle Participia werden nach res wie Adjectiva, die in NS als Genetiv omnis; in US, als dreyer Endungen; drum auch oft die in NS und TUS ihre Gradus haben/ wie andere Adjectiva Gerundia aber und Supina wie Substantiva, davor sie auch etliche halten.

Verba Impersonalia.

Das Verbum wird in Personale und Impersonale abgetheilet. Personale ist / das alle drey Personen hat / und von diesem ist bishero gehandelt worden.

Impersonale hat nur tertiam personam Singularis Numeri durch alle Tempora indicativi und Coniunctivi Modi: darneben Infinitivum,
und

und etliche auch ihre Gerundia und Participia, v. g. *Pœniter es gereuet / pœnitebat, pœnituit. pœnitebit, pœniteat, pœniteret, pœnitere, pœnituisse, wie auch pœnitendi, pœnitens, pœnitendus.*

Sie sind beyderley formæ, Activæ, (oder Neutralis) als *juvat; oportet; Passivæ, als Nuntiatur, man berichtet; statur man stehet: procursum est; man ist vorher gelauffen. Denn auch solche von Neutris, die sonst kein Passivum haben/können hergeleitet werden.*

So finden sich auch Impersonalia durch alle Conjugationes, als 1. constat, præstat, 2. pudet, piget, 3. accidit, contingit, 4. evenit. expedit &c. auch aus Anomalis, als Refert, interest.

Die Deutsche Impersonalia sind oft im Lateinischen Personalia, v. g. *es mangelt mir an 2c. careo: es schmerzet mich/ es fräncket mich/ doleo mir grauet/ horreo. Hingegen Oportet, Pudet, gehet im Deutschen personaliter. Ich muß/ du mußt 2c. Ich schäme mich/ du 2c. Und weil die Deutschen sehr oft impersonaliter durch Man reden/ e. c. Man höret/man saget 2c so ist zu merken/das solches mehrtheils im Lateinischen nicht impersonaliter *Audatur &c.* sondern in 1. Pers. Plur. *Audamus*; oder auch in II. Sing. gegeben werde e. g. *Feras, quod mutari nequit.* Man soll leiden/ was nicht zu ändern stehet.*

ACTIVUM.

INDICATIVUS MODUS.

PRÆSENS.

	<i>Sing.</i>		<i>Plur.</i>	
1	o as at:		amus	atis ant.
2	eo es er:		emus	etis ent.
3	o is ir:		imus	itis unt.
4	io is it:		imus	itis iunt.

IMPERFECTUM te re.

1	abam abas abat:	abamus	atis ant.
1	ebam ebas ebat:	ebamus	ebatis ebant.
3	ebam ebas ebat:	ebamus	ebatis ebant.
4	iebam iebas iebat:	iebamus	iebatis iebant.

PERFECTUM habere ge: (bin ge:)

1	avi avisti avit:	} imus, istis, erunt vel etc.
2	ui uisti uit:	
3	i isti it:	
4	ivi ivisti ivit: }	

PLUSQUAMPERFECTUM hatte ge: (war ge:)

1	averam	} eras, erat: eramus, eratis, erant.
2	veram	
3	eram	
4	iveram. }	

1	abo abis abit:	abimus	abitis	abunt.
2	ebo ebis ebit:	ebimus	ebitis	ebunt.
3	am es er:	emus	etis	ent.
4	iam ies ier:	iemus	ietis	ient.

IMPERATIVUS.

PRÆSENS.

	<i>Sing.</i>	<i>Plur.</i>
1	a	ate.
2	e	ete.
3	e	ite brev.
4	i	ite

FUTURUM. du sollt re.

	<i>Sing.</i>	<i>Plur.</i>
1	ato	atote anto.
2	eto	etote ento.
3	ito brev.	itote unto.
4	ito	itote iunto.

ACTI-

ACTIVUM
CONJUNCTIVUS MODUS.

	Sing.			PRÆSENS.			Plur.		
1	em	es	et:	emus	etis	ent.			
2	eam	cas	cat:	eamus	eat	cant.			
3	am	as	at:	amus	atis	ant.			
4	iam	ias	iat:	iamus	iat	iant.			

IMPERFECTUM te										
1	arem	ares	aret:	aremus	aretis	arent.				
2	érem	eres	eret:	eremus	eretis	erent.				
3	erem	eres	eret:	eremus	eretis	erent.				
4	irem	ires	irer:	iremus	iretis	irent.				

PERFECTUM, habe gesehen/ge									
1	averim	2	uerim	} eris, erit:	erimus, eritis, erint.				
3	erim	4	ierim						

PLUSQUAMPERFECTUM, hätte gewäre ge									
1	avissem	2	uisssem	} sses, sset:	ssemus, ssetis, essent.				
3	issem	4	ivisssem						

FUTURUM werde/werde/haben.									
1	avero	averis	averit:	averimus	averitis	averint.			
2	uero	ueris	ueit:	uerimus	ueritis	uerint.			
3	ero	eris	erit:	erimus	eritis	erint.			
4	ivero	iveris	iverit:	ierimus	ieritis	ierint.			

INFINITIVUS.									
Præs. & Imperf.	1	are,	2	ére,	3	ere,	4	ire.	
Perf. & Plusquamperf.	1	avisse	2	uisse	3	isse	4	ivisse.	
Futurum		ururum esse (uisse) a Supino.							

Gerundia	} sandi	ando	(ad)	andum	zur/durch/zu
		endo		endum.	
		endo		endum	
		iendo		iendum.	
Supina	um	gu:		u von/zu	

PARTICIPIA.									
Præsens	1	ans	2	ens	3	ens	4	iens	
Futurum		urus,	a,	um,		a	Supino.		

PASSIVUM.

INDICATIVUS MODUS.

PRÆSENS Ich werde ge, &c.

1	or	aris	atur:	amur	amini	antur,
2	or	eris	etur:	emur	emini	entur,
3	or	eris	itur:	imur	emini	untur,
4	or	iris	itur:	imur	imini	iuntur,

IMPERFECTUM wurde ge, (ward)

1	abar	abaris	abatur:	} bamur, bamini, bantur,
2	} ebar	ebaris	ebatur:	
3				
4	iebar	iebaris	iebatur:	

PERFECTUM bin geworden.

Us, a, um, sum, es, est:	^{à Supino} 1, a, a, sumus, estis, sunt.
fui, fuisti, fuit:	^{sive} fuimus, fuistis, fuerunt.

PLUSQUAMPERFECTUM war geworden.

Us, a, um, eram, eras, erat:	1, a, a, eramus, eratis, erant.
^{sive} fueram &c.	^{sive} fueramus &c.

FUTURUM werde ge werden.

1	abor	abetis	abitur:	abimur	abimini	abuntur.
2	ebor	ebetis	ebitur:	ebimur	ebimini	ebuntur.
3	iar	ieris	ietur:	iemur	iemini	ientur.
4	iat	ieris	ietur:	iemur	iemini	ientur.

IMPERATIVUS

PRÆSENS. werde ge:		FUTURUM. solte ge werden.			
Sing.	Plur.	Sing.	Plur.		
1	are	amini	1	ator - aminor	antor
2	ere	emini	2	étor - eminor	entor
3	ere	imini	3	itor - iminor	untor
4	ire	imini.	4	itor - iminor	iuntor

PAS.

PASSIVUM.

CONJUNCTIVUS MODUS.

PRÆSENS, werde ge

<i>Sing.</i>	<i>Plur.</i>
1 er eris etur:	emur emini entur
2 ear caris catur:	eamur eamini cantur
3 ar aris atur:	amur amini antur
4 iat iaris iatur	iamur iamini iantur.

IMPERFECTUM, würde ge

1 aret arētis aretur:	aremur aremini arentur.
2 eret erētis eretur:	eremur eremini erentur.
3 erer erētis eretur:	eremur eremini erentur.
4 irer irētis iretur:	iremur iremini irentur.

PERFECTUM, sey geworden.

à Supino

Us, a, um, sim, sis, sit; 1, 2, a, simus, sitis, sint.
vel fuissē &c.

PLUSQUAMPERFECTUM, wäre geworden.

Us, a, um, essem, esses: 1, 2, a, essemus, essetis, essent.
vel fuissē &c.

FUTURUM werde geworden.

Us, a, um, eris, erit: 1, 2, a, erimus, eritis, erunt,
vel fuero &c.

INFINITIVUS.

Præs. & Imperf. I, ari, 2 eri, 3-i, 4 iti.
Perfect. & Plusquamperf. um esse: worden seyn. *à Supino.*
Futurum um iri: werden werden. *immobilo.*

PARTICIPIIUM.

Præteritum Us, a, um *à Supino.*
Futurum 1 andus 2 & 3 endus, 4 iendus, a, um, muß/soß.

INDICATIVUS MODUS.

PRÆSENS *Singulariter.*

Amo Ich liebe
 Amas du liebest
 Amat er liebet.

Pluraliter.

Amamus Wir lieben
 Amatis ihr liebet
 Amant sie lieben.

IMPERFECTUM *Singulariter.*

Amabam ich liebete
 Amabas du liebetest
 Amabat er (sie/ es) liebete.

Pluraliter.

Amabamus Wir liebeten
 Amabatis ihr liebetet
 Amabant sie liebeten.

PERFECTUM *Singulariter.*

Amavi Ich habe geliebet
 Amavisti du hast geliebet
 Amavit er (sie/ es) hat geliebet.

Pluraliter.

Amavimus Wir haben geliebet
 Amavistis ihr habet geliebet
 Amaverunt *vel* ere sie haben geliebet.

Plus-

PLUSQUAMPERFECTUM *Singulariter.*

Amaveram Ich hatte geliebet

Amaveras du hattest geliebet

Amaverat er hatte geliebet.

Pluraliter.

Amaveramus wir hatten geliebet

Amaveratis ihr hattet geliebet

Amaverant sie hatten geliebet.

FUTURUM *Singulariter.*

Amabo Ich werde oder will lieben

Amabis du wirst lieben

Amabit er wird lieben.

Pluraliter.

Amabimus Wir werden oder wollen lieben

Amabitis ihr werdet lieben.

Amabunt sie werden lieben.

IMPERATIVUS MODUS.

PRÆSENS *Singulariter.*

Ama Liebe du.

Pluraliter.

Amate Liebet ihr.

FUTURUM *Singulariter.*

Amato Du sollt lieben.

Amato er soll lieben.

Pluraliter.

Amatote ihr sollt lieben.

Amanto sie sollen lieben.

CON.

CONJUNCTIVUS MODUS.

PRÆSENS *Singulariter.*

Amem Ich liebe
 Ames du liebest
 Amer er: (sie/ es) liebe. (liebet.

Pluraliter.

Amemus Wir lieben
 Ametis ihr liebet
 Ament sie lieben.

IMPERFECTUM *Singulariter.*

Amarem Ich liebete
 Amares du liebetest
 Amaret er (sie/ es) liebete.

Pluraliter.

Amaremus Wir liebeten.
 Amaretis ihr liebetet
 Amarent sie liebeten.

PERFECTUM *Singulariter.*

Amaverim Ich habe geliebet
 Amaveris du habest geliebet
 Amaverit er habe geliebet.

Pluraliter.

Amaverimus Wir haben geliebet.
 Amaveritis ihr habet geliebet
 Amaverint sie haben geliebet.

Plus-

PLUSQUAMPERFECTUM *Singulariter.*

Amavissem Ich hätte geliebet
 Amavisses du hättest geliebet
 Amavisset er hätte geliebet.

Pluraliter.

Amavissemus wir hätten geliebet
 Amavissetis ihr hättet geliebet.
 Amavissent sie hätten geliebet.

FUTURUM *Singulariter.*

Amavero Ich werde lieben/ oder geliebet haben
 Amaveris du wirst lieben &c.
 Amaverit er wird lieben/ &c.

Pluraliter.

Amaverimus Wir werden lieben
 Amaveritis ihr werdet lieben/
 Amaverint sie werden lieben/ (geliebet haben.)

INFINITIVUS MODUS.

Præsens & Imperfectum, Amare lieben.
Perfect. & Plusquamp. Amavisse geliebet haben.
Futurum: Amaturum esse lieben werden.
Fœm. Amaturum esse.

Gerundia Amandi zu lieben
 Amando im/ mit oder durch lieben.
 (ad) Amandum zu lieben.
 Amaru vom lieben/ oder zu lieben.

PARTICIPIUM ACTIVUM.

Præsens, Amans, *tis,* einer der liebet.
Futurum, Amaturus, *a, um,* der lieben wird.

PAS.

CONJUGATIONIS PRIMÆ.
INDICATIVUS MODUS.

PRÆSENS *Singulariter.*

Amor Ich werde geliebet
Amâris *vel are* Du wirst geliebet
Amatur er (sie, es) wird geliebet.

Pluraliter.

Amamur Wir werden geliebet
Amamini ihr werdet geliebet.
Amantur sie werden geliebet.

IMPERFECTUM *Singulariter.*

Amabar Ich ward geliebet
Amabâris *vel âre* Du wurdest geliebet
Amabatur er wurde geliebet.

Pluraliter.

Amabamur Wir wurden geliebet
Amabamini ihr wurdet geliebet
Amabantur sie wurden geliebet.

PERFECTUM *Singulariter.*

Amatus. *a, um* *sum ich bin geliebet worden
Amatus es du bist geliebet worden
Amatus est er ist geliebet worden.

vel fui, &c. sed cum aliquo discrimine

Pluraliter.

Amati sumus Wir sind geliebet worden
Amati estis ihr seyd geliebet worden
Amati sunt sie sind geliebet worden.

PLUS-

PLUSQUAMPERFECTUM *Singulariter.*

Amatus *eram Ich war geliebet worden

Amatus eras du warest geliebet worden

Amatus erat er war geliebet worden.

* vel fueram: *etiam, amata, tum.**Pluraliter.*

Amati eramus Wir waren geliebet worden

Amati eratis ihr waret geliebet worden

Amati erant sie waren geliebet worden.

FUTURUM *Singulariter.*

Amabor Ich werde geliebet werden

Amaberis *vel* ere du wirst geliebet werden

Amabitur er wird geliebet werden.

Pluraliter.

Amabimur Wir werden geliebet werden

Amabimini ihr werdet geliebet werden

Amabuntur sie werden geliebet werden.

IMPERATIVUS MODUS.

PRÆSENS *Singulariter.*

Amare Werde du geliebet

Amamini werdet ihr geliebet.

FUTURUM *Singulariter.*

Amator du sollt geliebet werden.

Amator er soll geliebet werden.

Pluraliter.

Amaminor ihr sollt geliebet werden

Amantor sie sollen geliebet werden.

CON-

INFINITIVUS MODUS.

PRÆSENS *Singulariter.*

Amer Ich werde geliebet
 Amêris *vel* amère du werdest geliebet
 Ametur er (sie) werde geliebet.

Pluraliter.

Amemur Wir werden geliebet
 Amemini ihr werdet geliebet
 Amentur sie werden geliebet.

IMPERFECTUM *Singulariter.*

Amarer ich würde geliebet
 Amarêris *vel* ère du würdest geliebet
 Amaretur er (sie) würde geliebet.

Pluraliter.

Amaremur Wir würden geliebet
 Amaremini ihr würdet geliebet
 Amarentur sie würden geliebet.

PERFECTUM *Singulariter.*

Amatus, *a, um* *sim Ich sey geliebet worden
 Amatus sis du seyst geliebet worden
 Amatus sit er sey geliebet worden.

* *vel* fuerim &c.

Pluraliter.

Amati simus Wir seyn geliebet worden
 Amati sitis ihr seynd geliebet worden
 Amati sint sie seyn geliebet worden.

PLUS-

PLUSQUAMPERFECTUM *Singulariter.*

Amatus * essem Ich wäre geliebet worden

Amatus esses du wärest geliebet worden

Amatus esset er wäre geliebet worden.

* vel fuisset &c.

Pluraliter.

Amati essemus Wir wären geliebet worden

Amati essetis ihr wäret geliebet worden

Amati essent sie wären geliebet worden.

FUTURUM *Singulariter.*

Amatus * ero Ich werde geliebet werden

Amatus eris du wirst geliebet werden

Amatus erit er wird geliebet werden.

* vel fuerit &c.

Pluraliter.

Amati erimus Wir werden geliebet werden

Amati eritis ihr werdet geliebet werden

Amati erunt sie werden geliebet werden.

INFINITIVUS MODUS.

Præsens & Imperfectum: Amari geliebet werden.*Perf. & Plusq.* Amatum esse geliebet worden seyn.

wird in ovirt) als Amatum, Amatum, Amatos esse.

Futurum: Amatum iri werden geliebet werden.

Diß Futurum ist immobile.

PARTICIPIIUM PASSIVUM.

Præteritum, Amatus, a, um, einer der ist geliebet worden.*Futurum,* Amandus, a, um, der da soll oder muß geliebet werden.

D

Nach

Nach dem Passivo wird auch das Lateinische DEPO-
NENS gemacht / und das Deutsche wie im Activo darzu
gesetzt / als *Hortor* ich vermahnē / *Hortabar* ich vermahnē
te / *Hortatus sum* ich habe vermahnēt zc. nur daß im Infini-
tivo und Participio in acht genommen werde/was p. 31. er-
innert worden. Darff also / wie daselbst schon gemeldet
sein neu Paradigma, welches nur hind erlich ist / gelernet
werden. Ein Exempel des Infinitivi siehe zum Ende der
dritten Conjugation p. 65.

PARADIGMA
CONJUGATIONIS SECUNDÆ.

ACTIVUM

INDICATIVUS MODUS.

Præsens.

Sing. *Moneo* Ich erinnere
mones du erinnerst
mones er (sie/ es) erinnert

Plur. *Monemus* Wir erinnern
monētis ihr erinnert
monent sie erinnern.

Imperfectum.

Sing. *Monebam* Ich erinnerte
monebas du erinnertest
monebat er erinnerte.

Plur. *Monebamus* Wir erinnerten
monebatis ihr erinnertet
monebant sie erinnerten.

Perfectum.

Sing. *Monui* Ich habe erinnert
monuisti du hast erinnert
monuit er hat erinnert.

Plur.

CONJUGATIONIS II.

51

Plur. Monuimus Wir haben erinnert
monuistis ihr habet erinnert
monuerunt (*monuere*) sie haben erinnert.

Plusquamperfectum.

Sing. Monueram Ich hatte erinnert
monueras du hattest erinnert
monuerat er hatte erinnert

Plur. Monueramus Wir hatten erinnert
monueratis ihr hattet erinnert
monuerant sie hatten erinnert.

Futurum.

Sing. Monebo Ich werde oder will erinnern
monebis du wirst oder wirst erinnern
monebit er wird oder will erinnern.

Plur. Monebimus Wir werden oder wollen er
innern
monebitis ihr werdet oder wollet erinnern
monebunt sie werden oder wollen erinnern.

IMPERATIVUS.

Præsens.

Sing. Mone *Erinnere* (du)

Plur. Monete *Erinnert* (ihr)

Futurum.

Sing. Moneto Du sollt erinnern
Moneto er soll erinnern.

Plur. Monetote Ihr sollt erinnern.
Monetote sie sollen erinnern.

D 2

Con-

ACTIVUM

CONJUNCTIVUS.

Präsens.

Sing. Moneam Ich erinnere
moneas du erinnerst
moneat er (sie es) erinnern.

Plur. Moneamus Wir erinnern
moneatis ihr erinnert
moneant sie erinnern.

Imperfectum.

Sing. Monérem Ich erinnerte
monéres du erinnertest
moneret er erinnerte.

Plur. Moneremus Wir erinnertet
moneretis ihr erinnertet
monérent sie erinnerten.

Perfectum.

Sing. Monuerim Ich habe erinnert
monueris du habest erinnert
monuerit er habe erinnert.

Plur. Monuerimus Wir haben erinnert
monueritis ihr habet erinnert
monuerint sie haben erinnert

Plusquamperfectum.

Sing. Monuissém Ich hätte erinnert
monuissés du hättest erinnert
monuisset er hätte erinnert.

Plu-

CONJUGATIONIS II.

Plur. Monuissimus Wir hätten erinnert
monuissis ihr hättet erinnert
monuissent sie hätten erinnert.

Futurum.

Sing. Monuero Ich werde erinnern.
oder: ich werde erinnert haben &c.
monueris du werdest erinnern
monuerit er werde erinnern.

Plur. Monuerimus Wir werden erinnern.
monueritis ihr werdet erinnern
monuerint sie werden erinnern.

INFINITIVUS.

Præsens & Imperfectum.

Monere Erinnern.

Perfectum & Plusquamperfectum.

Monuisse erinnert haben.

Futurum.

Moniturum, *am, um*, esse erinnern werden.

GERUNDIA.

Monendi zu erinnern.

Mouendo im (durch) erinnern.

(*ad*) Monendum zum erinnern.

SUPINA.

Monitum zu erinnern.

Monitu vom erinnern.

PARTICIPIA.

Præs. Monens, *tis*, erinnerend/ der erinnert.

Futurum Moniturus, *a, um*, der erinnern wird.



PASSIVUM.

INDICATIVUS MODUS.

Præsens.

Sing. Moneor Ich werde erinnert
monéris, monere du wirst erinnert
monétur er wird erinnert.

Plur. Monemur Wir werden erinnert
monemini ihr werdet erinnert
monentur sie werden erinnert.

Imperfectum.

Sing. Monebar Ich wurde erinnert
monebáris (áre) du wurddest erinnert
monebatur er wurde erinnert.

Plur. Monebamur Wir wurden erinnert
monebamini ihr wurdet erinnert
monebantur sie wurden erinnert.

Perfectum.

Sing. Monitus* sum Ich bin erinnert worden
monitus es du bist erinnert worden
monitus est er ist erinnert worden.

Plur. Moniti sumus Wir sind erinnert worden
moniti estis ihr seyd erinnert worden
moniti sunt sie sind erinnert worden.

* vel sui, Fœm, monita &c.

Plusquamperfectum.

Sing. Monitus* eram Ich war erinnert worden
monitus eras du warst erinnert worden
monitus erat er war erinnert worden.

* vel fueram, Fœm, monita &c.

Plur.

CONJUGATIONIS II.

55

Plur. Moniti eramus Wir waren erinnert worden.

moniti eratis ihr waret erinnert worden
moniti erant sie waren erinnert worden.

Futurum.

Sing. Monébor Ich werde erinnert werden
monéberis (ere) du wirst erinnert werden
monebitur er wird erinnert werden.

Plur. Monebimur Wir werden erinnert werden

monebimini ihr werdet erinnert werden
monebuntur sie werden erinnert werden.

IMPERATIVUS MODUS.

Präsens.

Sing. Monére Werde du erinnert.

Plur. Monémini werdet ihr erinnert.

Futurum.

Sing. Monétor Du solt erinnert werden.

Monetor er soll erinnert werden.

Plur. Monemini ihr solt erinnert werden.

Monentor sie sollen erinnert werden.

CONJUNCTIVUS.

Präsens.

Sing. Monear Ich werde erinnert
monearis (äre) du werdest erinnert.
moneatur er werde erinnert.

Plur. Moneamur Wir werden erinnert
moneamini ihr werdet erinnert
moneantur sie werden erinnert.

D 4

Im-

Imperfectum.

Sing. Monéret Ich würde erinnert
moneréris (ere) du würdest erinnert
moneretur er würde erinnert.

Plur. Moneremur Wir würden erinnert
moneremini ihr würdet erinnert
monerentur sie würden erinnert.

Perfectum.

Sing. Monitus * sim Ich sey erinnert worden
monitus sis du seyst erinnert worden
monitus sit er sey erinnert worden.

* vel fuerim, Fam. Monita &c.

Plusquamperfectum.

Sing. Monitus * essem Ich wäre erinnert worden
monitus esses du wärest erinnert worden
monitus esset er wäre erinnert worden.

Plur. Moniti essemus Wir wären erinnert worden
moniti essetis ihr wäret erinnert worden
moniti essent sie wären erinnert worden.

* vel fuisset &c. Fam. Monita &c.

Futurum.

Sing. Monitus * ero Ich werde erinnert werden
monitus eris du werdest erinnert werden
monitus erit er werde erinnert werden.

Plur. Moniti erimus Wir werden erinnert werde
moniti eritis ihr werdet erinnert werden
moniti erunt sie werden erinnert werden.

* vel fuero &c.

CONJUGATIONIS II.

57

INFINITIVUS MODUS.

Præsens & Imperfectum.

Moneri erinnert werden.

Perfectum & Plusquamperfectum.

Monitum esse erinnert worden seyn.

Futurum.

Monitum iri werden erinnert werden.

PARTICIPIA.

Præteritum.

Monitus, *a, um*, der da ist erinnert worden.

Monendus, *a, um*, der da soll oder muß erinnert werden.

Wie die Deponentia hier zu formiren / ist bey dem Ausgang der ersten und dritten Conjugation zu sehen. Etlicher Præterita gehen irregular nach der dritten Conjugation als fateor, *fessus sum*, ich bekenne / Recor, *ratus sum*, ich meyne ꝛc.

PARADIGMA

CONJUGATIONIS TERTIÆ,

ACTIVUM

INDICATIVUS MODUS.

Præsens.

Sing. Lego Ich lese
legis du liest.
legit er liest.

D 5

Plur.

Plur. Legimus wir lesen
Legitis ihr leset
Legunt sie lesen.

Imperfectum.

Sing. Legebam Ich lasse
Legebas du lassest
Legebat er (sie/ es) lasse.

Plur. Legebamus Wir lasen
Legebatis ihr laset
Legebant sie lasen.

Perfectum.

Sing. Legi Ich hab gelesen
Legisti du hast gelesen
Legit er hat gelesen.

Plur. Legimus Wir haben gelesen
Legistis ihr habt gelesen
Legerunt *vel* ere sie haben gelesen.

Plusquamperfectum.

Sing. Legeram Ich hatte gelesen
Legeras du hattest gelesen
Legerat er hatte gelesen.

Plur. Legeramus Wir hatten gelesen
Legeratis ihr hattet gelesen
Legerant sie hatten gelesen.

Futurum.

Sing. Legam Ich werde oder will lesen
Leges du wirst lesen.
Leget er wird lesen.

Plur.

CONJUGATIONIS III.

19

Plur. Legémus Wir werden oder wollen lesen
legetis ihr werdet lesen
legent sie werden lesen.

IMPERATIVUS MODUS.

Præsens.

Sing. Lege Liese (du)

Plur. Legite Leset ihr.

Futurum.

Sing. Legito Du sollt lesen.

Legito er soll lesen

Plur. Legitote Ihr solltet lesen

Legunto sie sollen lesen.

CONJUNCTIVUS MODUS.

Præsens.

Sing. Legam ich lese.

Legas du lesest.

Legat er (sie/ es) lese.

Plur. Legamus Wir lesen.

Legatis ihr leset.

Legant sie lesen.

Imperfectum.

Sing. Légerem Ich lasse

Legeres du lassest

Legeret er lasse.

Plur. Legeremus Wir lasen

Legeretis ihr laset

Legerent sie lasen.

Per.

Perfectum.

Sing. Legerim Ich habe gelesen
 legeris du habest gelesen
 legerit er habe gelesen.

Plur. Legerimus Wir haben gelesen
 legeritis ihr habet gelesen
 legerint sie haben gelesen.

Plusquamperfectum.

Sing. Legissem Ich hätte gelesen
 legisses du hättest gelesen
 legisset er hätte gelesen.

Plur. Legissemus Wir hätten gelesen
 legissetis ihr hättet gelesen
 legisserint sie hätten gelesen.

Futurum.

Sing. Légero Ich werde lesen (werde gelesen haben)
 legeris du wirst lesen
 legerit er wird lesen.

Plur. Legerimus Wir werden lesen.
 legeritis ihr werdet lesen
 legerint sie werden lesen.

INFINITIVUS MODUS.

Pres. & Imperfectum Legere lesen.

Perfectum & Plusquam. Legisse gelesen haben.

Futurum: Lecturum esse lesen werden.

Gerundia: Legendi zu lesen.

Legendo im oder mit lesen

(*ad*) Legendum (zu) lesen

Supina: Lectum zu lesen

Lectu vom lesen/ oder zu lesen.

PAR-

CONJUGATIONIS III.

6

PARTICIPIUM.

Præsens: Legens, *tis*, einer der liest.

Futurum, Lecturus, *a, um*, einer der lesen wird.

PASSIVUM.

INDICATIVUS MODUS.

Præsens.

Sing. Legor Ich werde gelesen

Legeris *vel* legeris du wirst gelesen

Legitur er (sie/ es) wird gelesen.

Plur. Legimur Wir werden gelesen

Legimini ihr werdet gelesen

Leguntur sie werden gelesen.

Imperfectum.

Sing. Legebar Ich ward (wurde) gelesen

Legebâris *vel* âre du wurdest gelesen

Legebatur er ward gelesen.

Plur. Legebamur wir wurden gelesen

Legebamini ihr wurdet gelesen

Legebantur sie wurden gelesen.

Perfectum.

Sing. Lectus, *a, um* sum (*vel* fui) Ich bin gelesen worden.

Lectus es du bist gelesen worden

Lectus est er ist gelesen worden.

Plur. Lecti sumus Wir sind gelesen worden

Lecti estis ihr seyd gelesen worden

Lecti sunt sie sind gelesen worden.

Plus-

Plusquamperfectum.

Sing. Lectus *eram Ich war gelesen worden
lectus eras du warest gelesen worden
lectus erat er war gelesen worden.

Plur. Lecti eramus Wir waren gelesen worden
lecti eratis ihr waret gelesen worden
lecti erant sie waren gelesen worden.

* vel fueram &c. Fœm. lecta &c.

Futurum.

Sing. Legar Ich werde gelesen werden
legeris *vel* ère du wirst gelesen werden
legetur er wird gelesen werden.

Plur. Legemur Wir werden gelesen werden
legemini ihr werdet gelesen werden
legentur sie werden gelesen werden.

IMPERATIVIVS MODUS.

Præsens.

Sing. Legere Werde du gelesen.

Plur. Legimini werdet ihr gelesen.

Futurum.

Sing. Lëgitor Du sollt gelesen werden
Legitor er soll gelesen werden

Plur. Legiminior Ihr sollt gelesen werden
Leguntor sie sollen gelesen werden.

CONJUNCTIVIVS MODUS.

Præsens.

Sing. Legar Ich werde gelesen
legaris *vel* are du werdest gelesen
legatur er werde gelesen.

Plur.

CONJUGATIONIS III.

69

Plur. Legamur Wir werden gelesen
legamini ihr werdet gelesen
legantur sie werden gelesen.

Imperfectum.

Sing. Legerer Ich würde gelesen
legereris vel ere du würdest gelesen
legeretur er würde gelesen.

Plur. Legeremur Wir würden gelesen
legeremini ihr würdet gelesen
legerentur sie würden gelesen.

Perfectum.

Sing. Lectus a, um * sim Ich sey gelesen worden
lectus sis du seyst gelesen worden
lectus sit er sey gelesen worden.

Plur. Lecti simus Wir seyn gelesen worden
lecti sitis ihr seyd gelesen worden
lecti sint sie seyn gelesen worden.

* vel fuerim &c. Fœm. Lecta.

Plusquamperfectum.

Sing. Lectus a, um * essem Ich wäre gelesen worden
lectus esses du wärest gelesen worden
lectus esset er wäre gelesen worden.

Plur. Lecti essemus Wir wären gelesen worden
lecti essetis ihr wäret gelesen worden
lecti essent sie wären gelesen worden.

* vel fuisset &c.

Futurum.

Sing. Lectus a, um * ero Ich werde gelesen werden
lectus eris du wirst gelesen werden
lectus erit er wird gelesen werden.

* vel fuero &c.

Plur.

Plur. Lecti erimus Wir werden gelesen werden
 Lecti eritis ihr werdet gelesen werden
 Lecti erunt sie werden gelesen werden.

INFINITIVUS MODUS.

Præsens & Imperfectum: Legi gelesen werden.

Perfectum & Plusquamperfectum: Lectum esse
 gelesen worden seyn. *mobile.*

Futurum Lectum iri werden gelesen werden.
immobile.

PARTICIPIUM.

Præteritum Lectus, a, um, der ist gelesen worden.

Futurum Legendus, a, um, der soll oder muß geles
 sen werden.

Worinnen die Verba in IO mit behaltenem oder weg
 geworffenem I von der gemeinen Form abgehen/ ist droben
 pag. 35. erinnert worden / wie auch eben daselbst von dem
 mancherley *characteristica* des Præteriti und Sup: ni in dies
 ser III. Conjugatione. Denn etliche behalten den Buch
 staben des Præteriti, als Legi, legi, Emo, emi, Defendo,
defensum, etliche setzen S hinzu/ als scribo, scripo, tepe, promo ;
 oder vermandeln in s, als plaudo, ludo, mergo, spargo ;
 C. G. H. werden im Præterito X, als dico, duco, vi : figo,
 fingo, rego, stringo, jungo, veho, traho &c. N. und SC in
 V, als Sino, sperno, sterno, cresco, pascio &c.

Also ändert sich auch das Supinum, doch daß es meistens
 T annimmt/ oder auf die Sylbe tum sich endet/ auffser die
 Verba in IO, welche im Supino s lieben/ als claudio, clau
 sum, ludo, lusum, defendo, defensum &c.

Von Deponentibus ist droben pag. 50 genugsam erin
 nert: zum Überflus setzen wir noch ein Exempel des Inf
 nitivi und Participiorum, die allein etwas abzuweichen
 scheinen von *Sequor* hinzu :

IN-

CONJUGATIONIS III.

65

INFINITIVUS MODUS.

- Præs.* Sequi Folgen
Præter. Secutum (*am, um,*) esse gefolget haben.
Futur. Secuturum (*am, um,*) esse folgen werden.
Gerund. Sequendi zu folgen.
 Sequendo in/ mit/ durch folgen.
 (*ad*) Sequendum (zu) folgen.
Supina: Secutum zu/ Secuta zu oder vom folgen.

PARTICIPIUM.

- Præs.* Sequens einer der da folget.
Præter. Secutus, *a, um,* der/ (die) gefolget hat.
Fut. Activ. Secuturus, *a, um* der folgen wird.
Fut. Pass. Sequendus, *a, um* der (das) soll/ muß verfolget
 oder nachgethan werden.

PARADIGMA

CONJUGATIONIS QUARTÆ,

ACTIVUM.

INDICATIVUS MODUS.

Præsens.

- Sing.* Audio Ich höre
 Audis du hörst
 Audit er (sie/es) höret.
Plur. Audimus Wir hören
 Auditis ihr höret
 Audiunt sie hörent.

Imperfectum.

- Sing.* Audiebam Ich hörte
 Audiebas du hörtest
 Audiebat er hörte.

E

Plur.

Plur. Audiebamus Wir hörten
Audiebatis ihr hörret
Audiebant sie hörten.

Perfectum.

Sing. Audivi Ich habe gehört
Audivisti du hast gehört
Audivit er hat gehört.

Plur. Audivimus Wir haben gehört
Audivistis ihr habt gehört
Audivêrunt *vel* ere sie haben gehört.

Plusquamperfectum.

Sing. Audiveram Ich hatte gehört
Audiveras du hattest gehört
Audiverat er hatte gehört.

Plur. Audiveramus Wir hatten gehört
Audiveratis ihr hattet gehört
Audiverant sie hatten gehört.

Futurum.

Sing. Audiam Ich werde oder will hören
Audies du wirst hören
Audiet er wird hören.

Plur. Audiemus Wir werden oder wollen hören
Audietis ihr werdet hören
Audient sie werden hören.

IMPERATIVUS MODUS.

Præsens.

Sing. Audi Höre (du)
Plur. Audite Höret (ihr)

Futu-

Futurum.

Sing. Audito du solt hören.

Audito er soll hören.

Plur. Auditoare Ihr solt hören.

Audianto sie sollen hören.

CONJUNCTIVUS.

Præsens.

Sing. Audiam Ich höre

audias du hörst

audiat er höre (höret)

Plur. Audiamus Wir hören

audiatis ihr höret

audiant sie hören.

Imperfectum.

Sing. Audirem Ich hörete

audires du höretest

audiret er hörete.

Plur. Audiremus Wir höreten

audiretis ihr höretet

audirent sie höreten.

Perfectum.

Sing. Audiverim Ich habe gehört

audiveris du habest gehört

audiverit er habe gehört.

Plur. Audiverimus Wir haben gehört

audiveritis ihr habet gehört

audiverint sie haben gehört.



Plusquamperfectum.

Sing. Audivissem Ich hätte gehört
 Audivisses du hättest gehört
 Audivisset er hätte gehört.

Plur. Audivissemus Wir hätten gehört
 Audivissetis ihr hättet gehört
 Audivissent sie hätten gehört.

Futurum.

Sing. Audivero Ich werde hören/(gehört haben)
 audiveris du wirst hören
 audiverit er wird hören.

Plur. Audiverimus Wir werden hören (gehört
 haben.)
 audiveritis ihr werdet hören
 audiverint sie werden hören.

INFINITIVUS MODUS.

Pres. & Imperfectum: Audire Hören.
Perfectum & Plusquamp. Audivisse gehört haben.
Futurum: Auditurum esse hören werden.

(Fœm. Audituram esse)

Gerundia: Audiendi Zu hören.
 Audiendo in/mit/durch hören.

(*ad*) Audiendum (zu) hören.

Supina: Auditum zu hören.
 Auditu von oder zu hören.

PARTICIPIUM.

Presens: Audiens, *is*, einer der da hört.
Futurum: Auditorus, *a, um* der (die) hören wird.

PAS.

PASSIVUM.

INDICATIVUS MODUS.

Præsens.

Sing. Audior Ich werde gehört
audiris *vel* ire du wirst gehört
auditur er wird gehört.

Plur. Audimur Wir werden gehört
audimini ihr werdet gehört
audiuntur sie werden gehört.

Imperfectum.

Sing. Audiebar Ich ward (wurde) gehört
Audiebaris *vel* are du wurddest gehöret
Audiebatur er ward gehört.

Plur. Audiebamur Wir wurden gehört
Audiebamini ihr wurdet gehört
Audiebantur sie wurden gehört.

Perfectum.

Sing. Auditus * sum Ich bin gehöret worden
Auditus es du bist gehöret worden
Auditus est er ist gehöret worden.

* *vel* fui, &c. Fœm. Audita, &c.

Plur. Auditi sumus Wir sind gehöret worden
Auditi estis ihr seyd gehöret worden
Auditi sunt sie sind gehöret worden.

Plusquamperfectum.

Sing. Auditus * eram Ich war gehöret worden
Auditus eras du warest gehöret worden
Auditus erat er war gehöret worden.

* *vel* fueram &c.

Plur. **Auditi eramus** Wir waren gehöret worden
auditi eratis ihr waret gehöret worden
auditi erant sie waren gehöret worden.

Futurum.

Sing. **Audiar** ich werde gehöret werden
audiêris vel ere du wirst gehöret werden
audietur er wird gehöret werden.

Plur. **Audiemur** Wir werden gehöret werden
audiemini ihr werdet gehöret werden
audientur sie werden gehöret werden.

IMPERATIVUS MODUS.

Præsens.

Sing. **Audire** Werde du gehört.

Plur. **Audimini** Werdet ihr gehört.

Futurum.

Sing. **Auditor** du solt gehört werden.

Auditor er solt gehört werden.

Plur. **Audimitor** ihr solt gehöret werden.

Audiantor sie sollen gehöret werden.

CONJUNCTIVUS MODUS.

Præsens.

Sing. **Audiar** Ich werde gehört
audiâris vel are du werdest gehört
audiatur er werde gehört.

Plur. **Audiamur** Wir werden gehört
audiamini ihr werdet gehört
audiantur sie werden gehört.

Imper-

Imperfectum.

Sing. Audirer Ich würde gehöret
audireris *vel* ere du würdest gehöret
audiretur er würde gehöret.

Plur. Audiremur Wir würden gehöret
audiremini ihr würdet gehöret
audirentur sie würden gehöret.

Perfectum.

Sing. Auditus *sim Ich sey gehöret worden
auditus sis du seyst gehöret worden
auditus sit er sey gehöret worden.

** vel fuerim, & c. Ex. Audita.*

Plur. Auditi simus Wir seyn gehöret worden
auditi sitis ihr seyd gehöret worden
auditi sint sie seynd gehöret worden.

Plusquamperfectum.

Sing. Auditus *essem ich wäre gehöret worden
auditus esses du wärest gehöret worden.
auditus esset er wäre gehöret worden.

** vel fuisset & c.*

Plur. Auditi essemus Wir wären gehöret worden
auditi essetis ihr wäret gehöret worden
auditi essent sie wären gehöret worden.

Futurum.

Sing. Auditus *ero Ich werde gehöret werden
auditus eris du wirst gehöret werden
auditus erit er wird gehöret werden.

** vel fuerit & c.*

E 4

Plur.

Plur. Auditi erimus Wir werden gehöret werden
 Auditi eritis ihr werdet gehöret werden
 Auditi erunt sie werden gehöret werden.

INFINITIVUS.

Præsens & Imperfectum: Audiri gehört werden
Perfectum & Plusquamperfectum: Auditum esse
 gehöret worden seyn. (*mobile*)
Futurum: Auditum iri werden gehört werden.
 (*immobile*)

PARTICIPIUM.

Præteritum: Auditus, *a*, um der gehört worden ist.
Futurum Audiendus, *a*, um der soll oder muß ge-
 höret werden.

Das Deponens, Orior, *ortus sum*, ist hieher zu ziehen wegen des Infinitivi *oriri*, den es allein in IV. Conjugatione hat; wie auch wegen des Imperfecti Coniunctivi, so auch fast allezeit in quarta *orirer* formiret wird: in übrigen Temporibus gehet es ohn Unterscheid nach tertia und quarta: im Præsenti Indicativi aber mehrentheils nach der dritten/und zwar in 3. Sing. *oritur* allezeit. Fut. Particip. *oriurus* nach tertia Conjug. I. brevi.

VERBA ANOMALA.

Anomala Verba sind / die nach einer der vier Conjugationen entweder gar nicht / oder doch in gewissen Temporibus nicht können conjugiret werden. Sind aber

I. Sum ich bin: Possum ich kan,
 so einerley Form haben.

In-

INDICATIVUS MODUS.

Praesens.

<i>Sing.</i> Sum ich bin	<i>Possum</i> ich kan
Es du bist	<i>Potes</i> du kanst
Eft er (sie/ es) ist.	<i>Potest</i> er kan.
<i>Plur.</i> Sumus Wir sind	<i>Poffumus</i> wir können
Eftis ihr feyd	<i>Potefis</i> ihr können
Sunt fie find.	<i>Poffunt</i> fie können.

Imperfectum.

<i>Sing.</i> Eram ich war	<i>Poteram</i> ich konte
Eras du wareft	<i>poteras</i> du kontest
Erat er war	<i>poterat</i> er konte.
<i>Plur.</i> Eramus wir waren	<i>Poteramus</i> wir konten
Eratis ihr waret	<i>poteratis</i> ihr kontet
Erant fie waren.	<i>poterant</i> fie konten.

Perfectum.

<i>Sing.</i> Fui ich bin gewesen	<i>Potui</i> ich habe gefont
Fuifti du bist gewesen	<i>potuifti</i> du
Fuit er ist gewesen.	<i>potuit</i> er. &c.
<i>Plur.</i> Fuimus wir find gewesen	
Fuiftis ihr feyd gewesen	
Fuerunt <i>vel</i> fuere fie find gewesen.	

Plusquamperfectum.

<i>Sing.</i> Fueram ich war gewesen.	<i>potueram</i> ich hatte (gefont.
Fueras du wareft gewesen.	<i>potueras</i> &c,
Fuerat er war gewesen.	

E 5

Plur.

Plur. Fueramus Wir waren gewesen
 Fueratis ihr waret gewesen
 Fuerant sie waren gewesen.

Futurum.

Sing. Ero ich werde oder
 will seyn *potero* ich werde
 eris du wirst seyn (will) können.
 erit er (sie/ es) wird seyn. *poteris* &c.

Plur. Erimus Wir werden oder wollen seyn
 eritis ihr werdet seyn
 erunt sie werden seyn.

IMPERATIVUS.

Präsens.

Sing. Es Sey du
Plur. Este Seyd ihr.

Futurum.

Sing. Esto Du solt seyn
 esto er soll seyn
Plur. Estote Ihr solt seyn
 Sunto sie sollen seyn.

CONJUNCTIVUS.

Präsens.

Sing. Sim ich sey *possim* ich könne.
 Sis du seyest *possis*
 Sit er (sie/ es) sey. *possit*
Plur. Simus Wir seyn *pl. possimus*
 Sitis ihr seydt *possitis*
 Sint sie seyen. *possint.*

Im-

Imperfectum.

- Sing.* **Essem** ich wäre
 esses du wärest
 esset er wäre.
- poterim* ich könnte
posses &c.
- Plur.* **Essemus** Wir wären
 essetis ihr wäret
 essent sie wären.

Præteritum Perfectum.

- Sing.* **Fuerim** ich sey gewesen
 fueris du seyst gewesen
 fuerit er sey gewesen.
- potuerim* ich habe
 geköunt &c.
- Plur.* **Fuerimus** Wir seyn gewesen
 fueritis ihr seyd gewesen
 fuerint sie seynd gewesen.

Plusquamperfectum.

- Sing.* **Fuissem** ich wäre gewesen
 fuisses du wärest gewesen
 fuisset er wäre gewesen.
- potuissem* ich
 hätte ge
 köunt &c.
- Plur.* **Fuissemus** Wir wären gewesen
 fuissetis ihr wäret gewesen
 fuissent sie wären gewesen.

Futurum.

- Sing.* **Fuero** ich werde seyn.
 werde gewesen seyn &c.
 fueris du wirst seyn
 fuerit er wird seyn.
- potuero* ich werde
 können/ geköunt
 haben &c.

Plur.

Plur. Fuerimus Wir werden seyn
 Fueritis ihr werdet seyn
 Fuerint sie werden seyn.

INFINITIVUS MODUS.

<i>Præs.</i> Esse Seyn	posse können.
<i>Perfæct.</i> Fuisse Gewesen seyn	potuisse gekönt (haben.)
<i>Futurum.</i> Futurum, <i>a, um</i> esse vel fore seyn werden.	carec

PARTICIPIA.

Præs. Ens, *entis*, einer der ist. † *Potens* Adject.
Futur. Futurus, *a, um* der seyn wird.

Nach *Sum* werden auch conjugiret *Absum*, *Adsum*, *Prosum* mit ganz behaltener Präposition, doch daß *Prosum* ein *D* zwischen die Präposition und Verbum setzet/ wenn dieses vom Vocali anfähet e. g. *Abest*, *Aberit*, *abeslet*; *afuit*, (& *afuit*) *Ades*, *Adfant*, *adfui*, *adeslet*. *Prodest*, *profumus*, *profunt*, *Proderam*, *profui*, *prosum*, *prodessem*, *prodesse*, *profuisse* &c.

Fero, *tuli*, *latum*, ich trage.

Fero ist der dritten Conjugation, und hat nichts besonders / als daß das Præsens Indicativi, Imperativi und Infinitivi; auch Imperfectum Coniunctivi eine Contraction leiden/ und zwar das Imperfectum durchaus: das Præsens Indicativi aber nur in gewissen Personen/ also:

	<i>Activ.</i>	<i>Passiv.</i>
<i>Indic. Præsens.</i>	<i>Fero</i> ich trage	<i>Feror</i>
	<i>Fers</i> du trägest	<i>Ferris.</i>
	<i>Fert</i> er trägt	<i>Fertur</i>

Plur.

Plur. Ferimus Wir tragen.

Feritis ihr traget.

Ferunt sie tragen.

Imperf. Præs. Fer trage (du)

Plur. Ferte traget (ihr)

Fut. S. Ferto du solt; er soll tragen.

Plur. Fertote ihr solt tragen.

Ferunto sie sollen tragen.

Conjunct. Imperf. Ferrem ich trüge.

Ferres du trügest.

Ec.

Ferimur.

Ferimini

Feruntur

Ferre

Ferimini.

Fertor.

Ferret.

Ferretis.

Ec.

Infinit. Præsens Ferre tragen.

Die andern Tempora gehen alle regulariter nach Lego, als Ferebam, Ferar, auch die anders woher geleitete / als Tuli, tulisti, Ec. Laturus latus sum Ec.

VOLO, NOLO, MALO.

Volo ich will / Nolo ich will nicht / Malo ich will lieber / sind gleichfalls nur im Præsenti aller Modorum, und Imperfecto Coniunctivi etwas Irregular, nehmlich:

Indicativus.

Præs. S. Volo ich

Vis du

Vult er

Plur. Volumus

Vultis

Volunt

Nolo

Non vis.

Non vult.

Nolumus

Non vultis.

Nolunt

Malo.

Mavis.

Mavult.

Malumus

Mavultis.

Malunt.

Imperf. Volebam, Nolebam, Malebam, wie auch Per-
fuit. Volui, Malui, Voluteram, &c. und Futur. Volam, Vo-
les, Volet, &c. Nolum, Malum, sind gang schlecht / wie im
Verbo regulari.

Im-

IMPERATIVUS.

Der Imperativus ist allein vom Nole bräuchlich/

Sing. Noli Wolle nicht.

Plur. Nolite Wollet nicht.

Fut. Sing. Nolito *Plur.* Nolitote.

CONJUNCTIVUS.

<i>Præs.</i>	Velim Ich wolle	<i>Nolim</i>	Malim.
	Velis	<i>Nolis</i>	Malis.
	Velit	<i>Nolit</i>	Malit.
<i>Plur.</i>	Velimus	<i>Nolimus</i>	Malimus.
	Velitis	<i>Nolitis</i>	Malitis.
	Velint	<i>Nolint</i>	Malint.
<i>Imperf.</i>	Vellem ich wolte zc.	<i>Nollem</i>	Mallem.

INFINITIVUS.

<i>Præs.</i>	Velle Wollen	<i>Nolle</i>	Malle
<i>Perf.</i>	Voluisse	<i>Noluisse</i>	Maluisse

† Gerundia sind sehr seltsam und ungewöhnlich.

PARTICIPIA.

<i>Præs.</i>	Volens	<i>Nolens</i>	caret.
--------------	--------	---------------	--------

FIO, ich werde.

Fio ist wie ein Neutro passivum, das sein Præteritum nach Art der Passivorum formirt/ *Factus sum*, welches vom Facio genommen ist/ wird denn Fio durchaus an statt des Passivi vom Facio das sonst mangelt/ gebraucht wird. Das Præsens

sens Indicativi hat allein was besonders / und das Präsens Infinitivi gehet wie ein Passivum : die übrigen Tempora, so vom Präsente herkommen/ werden schlecht formiret.

Präsens Indicativi.

Sing. Fio ich werde. *Plur.* Fimus Wir werden
Fis du wirst. Fitis ihr werdet
Fit er (sie/ es) wird Fiunt sie werden.

Die übrigen Tempora so vom Präsente herkommen/ werden fast alle nach der dritten Conjugation gemacht/ als :

Imperf. Fiebam, *as,* ich ward oder wurde.

Futur. Fiam, *es, et,* ich werde werden/will werden

CONJUNCT. *Pr.* Fiam, *as, at, &c.* ich werde etc.

Imperf. Fierem, *es,* ich würde.

INFIN. *Präs.* Fieri werden/ *Passiv.*

Imperativus; Fi &c. ist fast unbräuchlichen.

Die Präterita und was denen anhänget / werden vom Facio gemacht / als *Factus sum, eram. Factus sim, essem, fuero.* Ich bin/ich war/ich sey etc. worden : *Infinitivum, Factum esse* worden seyn etc. wie auch die Participia *Factus* und *Faciens* vom Facio hergeleitet werden.

Also werden auch die Composita des Facio, so A behaltten/im Passivo Recti/ als *Calefacio, Calefio, calefactus, calefieri &c.* nicht aber die das A in I verwandeln / so ihr richtig Passivum haben/ als *efficio, efficior,*

EO, ich gehe.

INDICATIVUS.

Präs. S. Eo Ich gehe *Plur.* Imus Wir gehen.
Is du gehest Itis ihr gehet.
It er gehet Eunt sie gehen.

Im-

Imperf. Ibam, ibas, ibat, &c. ich gienge ꝛc.
Perf. Ivi, ivisti, &c. ich bin gangen ꝛc.
Plusquam. Iveram, as, at, &c. ich war gangen.
Futur. Ibo, ibis, &c. ich werde oder will gehen ꝛc.

* Das Præteritum, und davon herfontmende/werffen in
 Compositis das V meistens weg/e. g. Abii, Adieram, rediit-
 fe v. p. 35.

IMPERATIVUS MODUS.

Præs. S. I gehe (du) *Pl.* Ite gehet
Fut. S. Ito du solt gehen. *Pl.* Itote ihr ꝛc.

CONJUNCTIVUS MODUS.

Præs. Eam, eas, eat, &c. ich gehe ꝛc.
Imperf. Irem, es, et, &c. ich gehe ꝛc.
Perfect. Iverim ich sey gangen ꝛc.
Plusquam. Ivissim ich wäre gangen ꝛc.
Futur. Ivero ich werde gegangen seyn.

INFINITIVUS MODUS.

Præsens. Ire gehen
Perfect. Ivisse gegangen seyn.
Futur. Iturum (am, um) esse gehen werden.
Gerund. Eundi, Eundo, Eundum zu im gehen
Supina. Itum, Ito zu vom gehen.

PARTICIPIA.

Præsens. Iens, euntis, einer der da gehet
Futur. Iturus, a, um der gehen wird.

Die Composita von EO werden alle auf diesen Schlag
 conjungiret ausgenommen Ambio, welches ordentlich
 nach

nach Quarta gehet/ als ambiunt, ambiebam, ambient, ambientes, ambiendum &c.

Circumeo, kan sein M, wenn I folget/ wegwerffen und behalten. e. g. *circuavit* und *circuit*: *circumire* und *circuire*.

Nuch *Queo* ich kan / *Nequeo* ich kan nicht/ gehen auff den Schlag des *EO*, als im *Præsente Indicativi*.

Queo, quis, quit: *quimus, quitis, queunt*.

Imperfect. Quibam: *Perfect. Quivi*: *Plusq. Quiveram*: *Fut. Quibo* &c.

Coniunctivus Præs. *Queam*: *Imperf. Quirem*:

Perfect. Quiverim: *Plusq. Quivissem*: *Futur. Quivero*.

Infini. Quire Quivisse, Quiturum esse.

* Und also auch *NEQUEO*, als *Nequit, nequeunt, nequirent*, und (wiewohl selten) *Nequeutes*.

VENEO, ich werde verkaufft / gleichwie es aus *Venum* und *Eo* zusammen gesehet ist / so wird es schlechter Dings nach *Eo* ich gebe/ conjugiret/ nur daß jedesmahl die Sylbe *Ven* vorgesetzt werde/ als *Venimus, wir werden verkaufft/ veneunt, sie werden* &c. *Imperf. Venibam, Fut. Venibo. præt. Venivi* und *Venii*: *Coniunct. Veneam, venirem* &c. *Infin. Venire*.

EDO, ich esse / hat über seine vollkommene und regular formation auch eine irregularem, darinnen gewisse Tempora und Personas von *Sum* erborget/ als:

S. Es Duiffest. Pl. Estis ihr esset.
Est er isset

Deßgleichen den Imperativum *Es, este, &c.* und Imperfectum Coniunctivi *Essem &c.* auch Infinitivum *Esse* essen.

Über diß noch Passive *Estur*, an statt *Editur* in Compositis *Comest, comessem, comesse*, vor *comedit &c.*

Defectiva Verba.

Defectiva sind die Mangel an Modis, Temporibus oder Personen haben/ nemlich
AJO ich sage/ ais, ait: *Plur. ajunt.*

Imperfect. Ajebam &c. *Perfect.* Aisti, aistis.
Coniunctiv. Ajam, ajas, ajat: *Pl. ajant.*
Particip. Ajens.

MEMINI ich gedencke / erinnere mich/
ODI ich hasse/ und COEPI ich fange an / oder habe angefangen / sind rechte Præterita III. Coniugationis, bedeuten aber meistens / wie ein Præterens, welches Tempus und anhangende bey ihnen gänglich mangelt / auffer Fut. Imperativi von *Memini*: in Præteritis aber / und davon herkommenden / sind sie richtig und vöellig.

Indic. Perfect. Memini, isti, &c. Odi, isti &c.
Plusq. Memineram, as &c. Oderam as, at
Imperat. Fut. S. Memento. *Pl.* Mementote.
Coniunct. Perf. Meminerim &c. Oderim &c.
Plusq. Meminisssem &c. Odisssem &c.

Plur.

<i>Fut.</i>	Meminero &c	Odero &c.
<i>Inf. Perf.</i>	Meminisse	Odisse.
	<i>Fut.</i>	Ofurum esse.
<i>Particip. Præf.</i>	<i>carer.</i>	Ofus, <i>a, um</i> der hasset.
	<i>Fut.</i>	Ofurus der hassen wird.

Also auch Cœpi, cœperam, cœperim, cœpiss-
sem, cœpero, cœpisse; *Particip. Pass.* cœptus *ans*
gefangen.

INQUAM, ich sage / (von Inquo, so bey
Catullo X, 27. noch zu finden) ist allein in dieser
ersten Person irregular, in übrigen allen / wie
viel bräuchlicher ist / gehet es in der dritten Con-
jugation nach Inquo als:

Indic. Præf. Inquam, Inquis, inquit, inquitus,
inquitant.

Imperf. Inquiebam, *as, at, &c.*

Perf. Inquisti, *pl. Inquistis.*

Futur. Inquies, *et, ent.*

Imperat. Pr. Inque: *Fut. inquito.*

Conjunct. pr. Inquias, *at, atis, ant.*

FOREM, *fores, fores, &c.* ist Coniunctivi Im-
perfectum, der Bedeutung nach so viel als ef-
sem: davon weiter nichts als im Infinitivo, *Fore,*
seyen werden.

AUSIM, *austis, it. Pl. aufint.* ich dürffsterc.
und FAXIM, *faxis faxit &c.* ich wolle thunerc.
sind Potentialis Modi, und haben weiter keine
Tempora, als das vom andern auch *Faxo, faxis,*
&c. ein Futurum Indicativi (pro *Faciam*) doch
weniges Brauches / gefunden wird.

AVE und SALVE sey gegrüßet / haben in dieser Bedeutung nur Imperativum und Infinitivum , und zwar nach der andern Conjugation.

DEFIT es mangelt / macht nur *defunt* und *deseri*: INFIT er fahet an / bleibt allein in dieser Person und Tempore.

QUÆSO ich bitte / hat nur noch *Quæsumus* wir bitten.

Dari und Fari haben keine I. Pers. Sing. Præf. und sind Dor, For, unbräuchlichen.

Particulæ Inflexibiles.

Vier Partes Orationis lassen sich weder decliniren noch conjugiren / nemlich Adverbium, Præpositio, Conjunctio und Interjectio.

ADVERBIUM ist ein unbeweglich Wort / das zu den *Verbis* (und *Adjectivis*) gesetzt wird. Ist mancherley nach vielerley Umständen / als :

Loci, *hic, illic, ubi, quo, eo, quorsum, usquam, nusquam, unde, ubique &c.* Temporis, *hodie, cras, heri, nuper, pridem, interdum, olim, donec &c.* Numeri, *semel, bis, ter, decies &c.* Similitudinis, *sicut, tanquam, perinde &c.* Affirmandi, *ita, sic, certe, profecto &c.* Negandi, *non, haut, minime, ne &c.* Interrogandi, *num, an, ne* enclitic. *utrum, cur &c.* Demonstrandi, *en, ecce.* Optandi, *utinam, ut, o si.* Prohibendi, *ne, nequaquam &c.* Dubitandi, *forte, for-*

forſan &c. Excludendi, ſolum, tantum &c. Eligendi imprimis, præſertim &c.

Die vornehmſte Arten aber ſind/ die Qualita-
tis genennet werden / und von Adjectivis her-
kommen / und zwar inſgemein von denen in US
ſich auff ein E: von denen in is, auff Ter ſich en-
digen. Und dieſe haben auch ihre Gradus com-
parationis, als *docte, doctius, doctiſſime: ſuaviter,*
ſuavius, ſuaviſſime.

Præpoſitiones.

Præpoſitiones oder Vorſatz- Wörter ſind
alſo benennet / weil die meiſten vor den Nomi-
bus hergeſetzt werden. Sind dreyerley Ord-
nung.

Etlliche nehmen einen ACCUSATIVUM zu
ſich/ als: *Ad* zu / *apud* bey / *ante* vor / *Adverſus* &
adverſum wieder / *gegen* / *eis, citra, diſſeits* / *cir-*
cum, circa, circiter, um / *contra* wider / *erga* ge-
gen / *extra* auſſer / *inter* zwiſchen / *unter* / *intra*
innerhalb / *infra* unter / *juxta* neben / *ob* & *pro-*
pter wegen / *per* durch / *penes* bey / *in* Gewalt /
pone & *poſt* nach / *præter* ohne / *über* / *vor* bey / *pro-*
pe nahe bey / *ſecundum* nach / *ſupra* über / *ober-*
halb / *trans* & *ultra* über / *jenseits* / *verſus* gegen /
zuwartz / wo nicht *verſus* ein Adverb. und *Acc-*
uſ. von *in* oder *ad*, ſo offt vorgeſetzt werden / her-
rühret.

Einen ABLATIVUM nehmen zu ſich *A, ab,*
abs von / *absque* ohne / *cum* mit / *clam* hinter
wiſſen / *coram* in Gegenwart / *de* von /

e, ex, von / *pro* für / vor / (eines Vorzugs) *pro*
 vor / an statt / *sine* ohne / *tenus* bis an.

Procul fern / wird von etlichen hieher gezogen / weils
 offte einen Ablativum bey sich hat / als *procul muro*, *procul*
urbe, ist aber mehr ein Adverbium, bey welchem die
 Präpos. A bald ausgedrucket / bald darunter verstanden
 wird.

Einen Accusativum und Ablativum nehmen
 zu sich *In*, *in* / auf / *super*, über / auff / *sub* und
subter unter.

Etliche Präpositiones werden hiftweilen zu Adverbiis
 gesetzt / und lassen ihren Casum fahren. Als sind *ante*,
adversum *super* *ad* *versus*, *circa*, *circum*, *circiter*, *contra*, *post*,
proprie, *clam*, *coram*, *super*, *supra*, e. g. *paucis ante diebus*,
longe post tempore.

* *IN* compositione Adjectivorum bedeutet negative
 Unals indoctus ungelehrt: und *PRO* oft so viel als *Pro-*
cul e. g. *profundus*, *profanus*. Alsdenn es auch kurz in der
 Profodia wird.

Es sind auch Inseparabiles, Präpositiones, die
 ausser der Composition nicht gebrauchet werden/
 nemlich *an* oder *am* *um* / *con* *cum* / *dis* oder *di-*
zer *re* wieder / *se*, *ve*, ohne / *ab* v. g. in *amputo*,
conjungo, *difsecō*, *dirumpo*, *reficio*, *separo*, *ve-*
cors.

Conjunctiones.

Die Conjunctiones binden die Theile der
 Reden / so wohl einzelne Wörter / als *commata*
 und *periodos* zusammen. Sind auch vielerley
 Arten.

Co-

Copulativæ, und / auch / als: *Et, ac, atque etiam, que encliticum, quoque, item*: auch *nec, neque* noch *weder*. Disjunctivæ, oder / entwe-
der / *aut, vel, sive, seu* und encliticum *ve*. Con-
ditionales, wenn / so / wo nicht: *Si, sin, nisi, ni, siquidem, dummodo* &c. Adversativæ,
aber / sondern / doch / *At, autem, verò, verum tamen* &c. Causales, denn / weil / dierweil / daß /
Enim, etenim, nam, quia, quoniam, quando, quod, ut, quo: und daß nicht / *ne, quin*, Illativæ, Der o:
halben / darum / *Ergo, igitur, itaque, idcirco, qua-
re, quamobrem* &c.

Ubrige Arten / Expletivæ, Continuativæ &c. können
ex usu besser gemercket werden.

Postpositivæ Particulæ.

Die Conjunctiones *Enim, Autem, Vero, Qui-
dem, Quoque*, lassen sich nicht voran in einem
commate setzen / sondern muß zum wenigsten ein
Wort vorher gehen.

Die encliticæ *Que, und Ne*, damit man fra-
get; *Ve*, oder / wollen allezeit zu einem Wort
hinten angehängt werden.

Auch zwey Präpositiones *Tenus* und *Versus* werden ih-
rem *Nomini*, das sie regieren / nachgesetzt. Dergleichen
auch *Ergo* Wegen / mit dem *Gerativo* thut. e.g. *collo tenus,
terram versus, honoris ergo*,

Interjectiones.

Interjectio ist ein unveränderlich Wortlein /
so eine sonderbahre Gemüths-Bewegung an-
deutet.

Deutet/ als O, Proh, Væ, Heu, Ah, Hem, Apage;
Heus &c.

Die Comici haben noch mehr interjectiones, als Pa-
Pæ, hui, vah, oij, ehen, jehem, elio, euge &c. so aber von an-
dern wenig gebrauchet werden.

Figuræ Etymologica.

In der Etymologia fallen auch bisweilen gewisse Figu-
ren vor / deren Nahmen zum wenigsten nöthig zu wissen
geachtet wird/ als sind vornehmlich.

Enallage. Wenn ein pars orationis vor den andern/ oder
ein Calus, Numerus, Gradus &c. vor den andern gesetzt
wird. e. g. Sole *recedens orto*, i. e. *recenter, it, clamor cæli*, i. e.
ad cœlum.

Syncope wirfft mitten aus einem Wort einen Buchstas-
ben oder Syllben weg / als *viridus*, i. e. *virorum dixi*, i. e.
dixisti, *valde* vor *valde*, *Nil* vor *Nihil*. Besiehe p. 35.

Antistæchon setzet einen Buchstaben vor den andern/
als *optimus* u vor *i*: *gerundus perdendus*, u vor *o*
Prosthecis ein Zusatz im Anfang / als *G* in *Gnatus*, *Gna-
vui*.

Cæsis. Wenn zwey Wörter zusammen wachsen / als
sis aus *si vis*: *Sodes* aus *si audes*: *Eccum*, aus *ecce cum*:
Scin, *Ain*, *Sain*, aus *scine*, *aine*, *laine*.

Apocope wirfft vom Ende weg / als *Dix*, *Nihil*, *Exin*,
Dein, vor *dice*, *nilum*, *exinde*, *deinde*.

Træchis theilet die Composita als *per enim magni æsti-
mo*: also oft in *præquam*, *antequam*: im übrigen den
Poeten gewöhnlicher.

* Die übrigen sind nur fast den Poeten bräuchlich / als
Epentæus, v. g. *Mævors* vor *Mars*: *Diplanatus*, als
Relligio: *Paragoge* wie *Dixer*: *Synæresis*, *Ingeni* vor *in-
genii*: *Dizresis*; *Suavis* vor *Suavis* &c.

Syn-

Syntaxis.

Convenientia oder Uebereinstimmung
der Wörter.

1. Ein Adjectivum, wie auch Participium, und Pronomen vieler Endungen / Kommen mit dem Substantivo überein / in gleichem Genere, Numero und Casu, als *vir doctus* ein gelehrter Mann / *virius pulchra* die schöne Jugend: *Illud lignum* jenes Holz.

Ein Infinitivus oder ganze Rede wird hier pro Neutro gehalten: v. g. *Scire tuum nihil est*. Welches auch vom Relativo zu merken ist / wenn es auff eine ganze Rede gezogen ist.

Das Pronomen Relativum kommt mit dem vorhergehenden Substantivo (oder Pronomine Demonstrativo) überein in gleichem Genere und Numero: aber nicht im Casu, als der von nachfolgendem Verbo regieret wird. e. g. *Bona est res, quam Deus creavit. Illum ama, qui virtutem amat.*

3. Die Pronomina Reciproca müssen sich auf den Nominativum beziehen / der vor dem Verbo Personali in selbigem (auch wohl vorhergehendem) commate stehet: widrigen Falls wird das Sein / Ihr / Ihre / durch den Genitivum vom Ille, is &c. gegeben e. g. *rogat: ut ignoscatur sibi, Deus misit Filium suum.*

Die Reciprocatio, so auff das vorige comma zurück gehet wird Composita genennet / als *Hera orare iussit, ad se ut venias. Caesar rogat, ut suas partes sequaris, Cethegus oravit, ut irem illi (Galli) facerent, quæ sibi legati eorum præcepissent, Cic. 3. Catil. 5.* wo auff das dritte comma zurück gesehen wird.

4. Mei, Tui, Sui, Nostri, Vestri als Genitivi vom Ego, Tu &c. Werden gern zu den Wörtern so einen Affectum anzeigen/ gesetzt / und bedeuten passive. e. g. amore tui fecit. Odio nostri recusavit.

5. Die Conjunctiones Et, Ac, Atque, Que, encliticum, und Etiam, Quoque, auch; Nec Neque, noch/weder; Sive, Aut, Vel, Ve, (enclit.) oder/ entweder; Sed sondern/ knüpfen gleiche Casus, Modos und Tempora zusammen. e. g. *caelum & terra, Honor divitiisque. Non vidi, neque audivi. Non amavit, sed odit.*

Dergleichen geschieht auch von Com, tum; Tum; eum (weil sie so viel sind als Et, et) wie auch von Tanquam, U, pote, Namque. *Quam comparationes &c.* e. g. *Tum se, tum pios, perdidit. Cicero, tanquam consul, &c.*

* Bis weisen wird durch eine andere Regel die Gleichheit der Casuum aufgehoben. e. g. *Romæ & Athenis bene vivitur.*

Syntaxis Nominativi.

Auff die Frage Wer? (Neut. Was?) Ein Nominativus gehet vor einem Verbo Personali her in gleichem Numero und persona, e. g. *Puer discit. Aves volant.*

Bisweilen wird der Nominativus nicht ausgedruct/ als *pluit, ajunt*, welches in denen Pronominibus I. und II. Personæ fast allezeit geschieht / als *vides meam sortem, Fumus Trites*. Auch stehet wohl ein Infinitivus oder ganze Rede an statt des Nominativi, als *Didicisse fideliter arti, s, emollit more.*

Zwey Nominativos haben bey sich/ einen vor/
den andern nach sich.

1. Die Verba Substantiva Sum, Fio, Forem,
Existo, als: *Christus est redemptor noster. Dominus
fit servus. Cato existit accusator vitiorum.*

2. Die Passiva, damit man nennet/ schätzet/
und dergleichen/ als sind Nominor, Dicor, Nun-
cupor, Vocor, Feror, Habeor, designor, Cense-
or, Videor &c. Denen gleich gehalten werden
Evado, Appareo, Manco, e.g. *Deus dicitur pater
omnium. Salomo fertur sapientissimus. Lazarus
evasit beatus.*

3. Wenn nach dem Verbo ein Zustand oder
Geberde beschrieben wird/ als: *Corydon jaceo
supinus, dormit securus, incedit nudus.*

Auff die Frage Wessen?
Syntaxis Genitivi.

Einen Genitivum nehmen zu sich

1. Ein jedes Substantivum, wenn ein anders
unterschiedenen Dinges drauff folget/ als *Timor
Dei, Caput Hominis.*

* Sind es aber einerley Ding/ stehen in gleichem
Casu e.g. *Rex Alexander*, welches *Apposita* genennet
wird.

2. Deyfers auch die Neutra, Hoc, Id, Illud,
Istud, Quid, Quod, Aliquid, Quidquid: Tan-
tum, Quantum, Multum, Plus, Plurimum, Reli-
quum, Aliquantum, als: *Id commodi. Tantum
laboris. Reliquum noctis. Liv. 3. 15. Quod muri, 34.
v. 29.*

3. Die Adjectiva in *ax* und *ns*; und die
ein Wissen/ Sorge/ Furcht/ Begierde/ und
derer

deren Gegentheil bedeuten / als : *Tempus edax rerum. Impatiens mora. Consciens recti. Timidus perniculi. Cupidus gloriae. Ignarus belli.*

Sieher gehören auch die Zweifels- und Sorg-Reden / *Pendo animi: Dilectior animi.*

* Bisweilen kommt eine Präposition in weg / als *Certus dere. Rudis in arte, ad bellum.*

4. Die Adjectiva und Verba, so ein Gedächtnis / Erinnerung / Vergessenheit ; wie auch eine Beschuldigung / Losprechung / und Verdammung bedeuten / als *Memor promissorum. Admovere consilii. Oblivisci injuriarum. Reus furti.*

1. *Memoriae* und *Oblivionis* verba nehmen auch einen *Accusativum* zu sich / wie unten wird gewiesen werden. So sagt man auch: *Venit mihi in mentem haec res; huius rei, de hac re;* und mit *Infinitivo*, v. g. *veteri.*

2. Verba *accusandi, damnandi &c.* regieren den *Genitivum* vermittelt *crimine culpa &c.* ellipt. *cc.*

5. Die Adjectiva, Verba und Adverbia, so einen Überfluß oder Mangel bedeuten / als sind *Dives, Plenus, Expers, Egeo. Satago (qs. sat ago) Satis, Assatim, Abunde, Parum &c.* v. g. *Dives pecoris. Plenus rimarum. Egere consilii, Satis testium, Assatim auxilii, Parum laudis.*

Die Adjectiva und Verba nehmen auch einen *Ablativum*, wie unten wird gemeldet werden / und zwar *Prædicativum, Vaco, Careo* allezeit: *Abundo, impleo* meistens zu sich ; hingegen *Compos, Inpos, Prodigus, Exfors* allezeit einen *Genitivum*.

* Adverbia *Copiae* stehen bisweilen ohne *Casu* : als *Hoc erit satis testimonium, Nep. 15. 4. 6.*

6. Dre

6. Die Substantiva Nomina und Substant. Verbum SUM, wenn eine Gestalt oder Beschaffenheit mit Zuthun eines Adjectivi oder Pronominis zu beschreiben ist. Als *Puer bonae indolis, amplius erat corporis. Hujus ingenii fuit Socrates &c.*

Auch dieser Genitivus wird zum öftern mit dem Ablativo verwechselt.

7. Die Verba, damit man schätzt / kauft und verkauft / und zwar diese Genitivus, *Tanti, Quanti, Magni, Minoris, Maximi, Parvi, Plurimi, Nihili* v. g. *Magni aestimari, parvi fieri, Tanti spem non emo.*

Aestimandi verba sind *Aestimo, Facio, Fio, Sum, Duco, Habeo &c.* Es wird aber unter diesen Genitivis *pretii* oder gleiches verstanden / welches auch bey der bekandten formel *aqui boni consulere* zu merken ist.

* Auch gilt hier hißweilen der Ablativus ohne und mit der Präposition, als: *magno aestimare: pro nihilo habere: Magno mihi constar.*

8. Die Impersonalia pathetica, *Pœnitent, Pudet, Miseret, Piget, Tædet*, und zwar (nebst dem Accusativo personæ,) einen Genitivum objecti oder des Dings / darüber der affect entsteht: oder an dessen statt einen Infinitivum, als: *Quemque fortuna sua pœnitent. Pudeat te dixisse.*

9. Die Impersonalia *Interess* und *Refert*, es ist daran gelegen. e. g. *Interess omnium recte facere. Exempli interest, ut &c. Illorum referebat hoc fieri.*

Auszunehmen sind die Pronomina, *Mea, Tua &c.* da von im Ablativo wird gesagt werden.

So ist auch nicht unbräuchlich. Plurimum interest, multum refert.

10. Die Adverbia Huc, Eò, Quò, Adeò, Ergò. e. g. *Eo audacia processit: Huc malorum ventum est. Illius ergo venimus.* Und die Adverbia Loci gewisse Genitivos, *gentium, terrarum loci, locorum*, als: *Ubi loci sunt spes mea? Ubique terrarum. Nusquam gentium. Longe gentium.* Desgleichen Pridie und Postridie wiewohl diese auch einen Accusativum leiden / so durch *ante, post* zu erklären ist / v. g. *pridie Calendarum.*

* Hierher gehöret auch *Quoad ejus fieri potest*, so viel möglich ist. Man findet auch / doch selten / *Interea loci: Postea loci.*

11. Im Genitivo stehen auch die Nahmen der Städte / und II. Declinationes, und zwar Singularis Numeri, auff die Frage *Wo?* als: *Habitat Lipsia: Data Merseburgi luxa.*

Solchen folgen nach *Domos* mit seinem Alten Gen, *domi, Humus* und *Militia*, e. g. *Domi militiaeque clausus, Humi sepit.*

12. Einen Genitivum Pluralem der durch *Inzer* unter zu erklären ist / nehmen offit zu sich die Comparativi und Superlativi, wie auch *Uter, Alter, Alius, Nullus, Quisquis, Quis, Plerique, Quotus, Nemo*. e. g. *Major fratrum, Pulcherrimatus hominum. Quisquis mortalium. Quotus veterum.*

Eine sonderbare und Griechische Neb. Art ist *Posiri verum* aus Regiment kommen / Herr werden. *Posiri hostium* überwinden / davon ein mehrers pag. 99.

Syntaxis Dativi.

Auff die Frage Wem? (Wozu?)

1. Ein Dativus wird gesetzt so wohl zu Adjectivis, als zu Verbis (und Interjectionibus) auf die Frage Wem? e. g. *Utile est mihi, Similis patri. Dedit nobis, Va tibi.*

Die Adjectiva so eine Gleichheit/Verwandschaft/ und dero Gegentheil bedeuten/ nehmen bisweilen einen Genitivum zu sich: als *ingenium im simile. Vera voluptas sapientum propria.*

Die Verba aber Sequor, Imitor, Juvo, Adjuvo haben allezeit an statt des Teutschen Dativi einen Accusativum bey sich, e. g. *Sequere me, Hunc, imitare, juvare aliquem.* Hingegen Parce, Benedico, Studeo, Persuadeo, Medeor. Nubo wollen einen Dativum ungeachtet des teutschen Casus, als: *Deus, filio non peccat, seines Sohnes nicht verschonet &c.*

2. Das Verbum Sum, wenn Haben damit soll beschrieben werden/macht den Teutschen Nominativum zum Dativo, und den Accusativum zum Nominativo, als / *Est mihi liber, ich hab ein Buch. Sunt tibi opes, du hast Güther.*

3. Zwey Dativos, Nominis und Rei, haben etliche Verba, so ein Gereichen oder Zurechnen bedeuten/ als sind *Duco, Do, Verto, Tribuo, Habeo:* und *Sum*, wenn es so viel ist als *Bringen.* e. g. *Quod alius vitio vertis, id tibi ne laudiduxeris. Hoc magno nobis erit ornamento. Id mihi cura.*

i. Hier

1. Hieher gehöret die sonderbare Red: *Urt Dicto audiens alicui*, das ist *obediens*, e. g. *Milites dicto audientes ducibus non erant*, wolten nicht gehorchen.

2. Bisweilen wird der *Dativus Personæ* aussen gelasset/ als *Turpe literas quæstul (sibi) habere*.

3. Der *Dativus Rei* kan auch durch eine *Præposition* ausgesprochen werden/ als *Esse in mora*. *Veitere in vicium &c.* Auch mit dem *Sum*, davor ein *Nominativus* stehet/ als *Deidia exitium est adolescentis*.

Syntaxis Accusativi.

Auff die Frage *Wen?* (Neut. *Was?*)

Einen *Accusativum* nehmen zu sich

1. Alle *Activa Verba*, wie auch die *Deponentia*, so in der Bedeutung den *Activis* gleich sind.
v. g. *Ama virtutem: Hortamur amicum.*

Die *Neutra* nehmen keinen *Accusativum* zu sich / als nur per ellipsis *Præpositionis*, v. g. *Horreo (ob) tenebras*; oder doch nur der gleiches Ursprungs oder Bedeutung ist. Als *vivere vitam beatam: Currere stadium*, wiewohl auch hier *Per* kan verstanden werden.

2. Die *Impersonalia Decet, Oportet*, wie auch was den *Casum personæ* belanget/ *Pœnitet, Pudet, Tædet, Miseret*, als *Te oportet pio vivere. Pœnitet me (facti) Miseret nos (tui)*

Decet ist nicht allemahl *Impersonale*, sondern kan einen *Nominativum* leiden/ (als *Pudor decet adolescentem*.) in welches *Erntangelung* / der *Accusativus*; wie auch viel leicht bey *Oportet*, scheinet an folgendem *Infinitivo* zu hangen/ als *Decet, te esse primum*. Es geziemet sich/ daß: e.

3. Die *Præpositiones Ad, Apud, Ante, Adversus & Adversum, Circa & Circum, Circiter.*

ter, Cis, Citra, Contra, Erga, Extra, Infra, Inter, intra, Juxta, Ob, Penes, Per, Pone, Post, Propter, Prope, Præter, Supra, Secundum, Trans, Versus Ultra.

4. In, super, auff die Frage *Wohin?* auch Sub mit den Zeit-Wörtern. Als *Sub noctem*, unter Nacht / *sub lucem* bey anbrechenden Tag- und *Subter* mehrentheils / als *subter collem*.

Const werden diese vier auch mit dem Ablativo gesetzt, wie unten wird gezeigt werden. Wie auch Clam mit Accus, und Abiæ, gefunden wird. v. p. 100.

5. Die particula Ah, Proh, O, En, Ecce, als *O me miserum!* *Proh Deum immortalem!*

Ah, Proh, O werden auch zum Vocativo; und O, En, Ecce, zum Nominativo gesetzt.

6. Zwey Accusativos nehmen zu sich gewisse Verba, so ein Bitten, Vermahnen und Lehren bedeuten / wie auch *Celo ich verhele* / als *Docere te literas. Me sententiam rogavit.*

Es scheint aber der letztere Accusativus von einer aufsen gelassenen Präposition herzurühren / welches im Passivo klärer wird / e. g. *Rogamur (propter) sententiam.*

Doch nehmen nicht alle solche Verba allerley Accusativos zu sich / sondern viel nur diese: *Hoc; Id, Illud; Quod, Quid, Aliquid, Idem, Nihil, Multa, Paucæ, Unum, Duo &c.* als *Pater illud me admonuit: Hoc te oro & hortor.*

7. Auch stehen in blossem Accusativo die Nahmen der Städte (und Domus, Rus,) auff die Frage *Wohin?* der Zeiten auff die Frage *wie lang?* Des *Maßes* (mensuræ) und *Raums* / auff die Fragen *Wie groß?* *wie hoch?* *wie weit?* als *Proficiscitur Romam*
G *& Abbe-*

⊗ *Athenas*, nach Rom *et*: *Redit domum* nach Haus: *Tres annos vixit*. *Centum cubitos alta turris*. *Aberam ab urbe iter unius diei*.

Doch ist auch bey den Zeit- und Raum-Wörtern / auch auff die Frage wie lang / wie weit / oft ein Ablativus. als *Triduo nullas liretas accepi*. *Vixit triginta annis*. *Bidui spatio abest à nobis*.

Auch wird zu den Zeit-Wörtern oft *Per* gesetzt / zumahl wenn eine Continuation anzuzeigen ist. Als *per annum*, ein ganzes Jahr. *Per hocce dies*.

Syntaxis Vocativi.

Dem Vocativo ist wenig zu melden / als daß er allezeit auf die andere Person sehe / e. g. *Christe veni*: und von den particulis *O*, *Ah*, *Proh*, &c. sich gern regieren lasse.

Syntaxis Ablativi.

Der ABLATIVUS stehet

1. Auf die Frag-Umstände *Womit?* *Wo?* *durch?* *Woran?* *Auf was Weise?* *Weshwegen* *et*. auch *Wie theuer?* und zwar ohne Präposition. als *occidit gladio*, mit dem Schwert. *Corrumpimur otio*, durch Müßiggang. *Promtus manu*, mit der Faust. *Eger pedibus*, an Füßen. *Iter fecit magna celeritate*. *Benefacimus virtutis amore*. *Emit tribus nummis*.

2. Auf die Comparativos, wenn *Quam* *Als* aussen gelassen wird. e. g. *Dactior Cicerone*, gelehrter als Cicero.

3. Auf die Adjectiva *Dignus*, *Indignus*, *Fretus*, *Præditus*, wie auch auff Adjectiva und Verba. so einen Überfluß oder Mangel bedeuten / als sind *Refertus*, *Orbus*, *Careo*, *Vaco*, *Abundo* und

und Opus vonnöthen, e. g. *Dignus laude, praeditus ingenio. Orbis parentibus. Carco pecuniâ. Vaco culpâ. Abundamus frumento. Opus est nobis auxilio aliorum.*

1. Welche und wieviel von denen / so einen Überflus oder Mangel bedeuten / mit dem Genitivo gesetzt werden / ist pag. 92. gezeigt worden.

2. Vaco hat auch einen Dativum, aber in anderer Bedeutung. *Vacare rei*, einem Ding allein ergeben seyn.

3. So kan auch Opus (vonnöthen) einen Nominativum an statt des Ablativi vertragen. Als *Dux & auctor nobis opus est.*

4. Auf die Deponentia: Utor, Fruor, Fungor, Potior, Nitor, Dignor, Lator, Glorior, Vescor, als *Uti decet occasione. Fruimur pace. Fungor officio. Potior voto. Sapiens virtute nititur. Dignari aliquem honore. Vesci glande.*

1. Solches ist auch von Compositis Abutor, Defungor, Perfungor zu verstehen / wie auch von etlichen gleicher Bedeutung mit benenneten / als *Gaudeo* mit *Lator*.

2. Doch werden auch bisweilen bey den nettesten Scribenten Fungor und Potior mit einem Accusativo gefunden (Nepos 14. 1. 4 & 18. 3. 4.) darreben Potior mit den Genitivis *rerum, hostium, imperii*. Nep. 17. 21. *regni*. Vellej. 1. davon pag. 94. etwas gemeldet worden. Also auch Cic. 7^o Ep. 1. *utrumque lator*, & 8. Epist. 14. *gavisus suum dolorem*.

5. Auf ein Nomen Substantivum und Verbum *Sum*, wenn eines Gestalt oder Beschaffenheit mit zuthun eines Adjectivi oder Pronominis beschrieben wird. e. c. *Puer bona indole. Soterji est ingenio. Eo in me animo sum.*

Siehe dergleichen auch mit dem Genitivo pag. 93.

6. Auf die Präpositiones: A, Ab, Abs, Absque, Cum (mit) Coram, De, E, Ex, Præ, Pro,

G 2

Sine,

Sine, und öftters Clam und Tenuſ. Deſgleichen In, Sub, Super, Subter auff die Frage Wo?

A bedeutet gemeintlich eine Urſach: De, wovon man handelt/ oder damit man umgeheth / v. g. *Credas, non de puero ſcriptum, ſed a puero, Plin. 4. epiſt. 7.*

A und E werden vor kein Wort / ſo vom Vocali oder H anſäheth / geſetzt / ſondern Ab. Ex; doch Ab auch vor conſonantes, ſonderlich vor R und S, als ab re, ab ſenatu.

Abſ ſteheth wohl vor T und Q, als abſ te, abſ quovis.

Clam mit Accuſ und Ablativo, als: Clam patre & patrem. Iſt öftters ohne Caſu ein Adverbium.

Tenuſ wird nachgeſetzt / und hat bey den Pluralibus einen Genitivum, e. g. *Collo tenuſ, circum tenuſ.*

7. In der Städte Nahmen III. Declinationis, oder Pluralis Numeri, auff die Frage Wo? als *Sum Carthagine, Studet Athenis*: wie auch in allerley Städte Nahmen (und Domus, Rus, Humus) auff die Frage Woher? als *Venit Roma, redit rure, ſurgit humo*: und in Zeit-Wörtern auff die Frage Wann? als *Hoc die, ſuperiore anno*.

In dieſen allen iſt eine Elipſis Præpoſitionis.

8. Bey den Impersonalibus, *Interſeſt, referet*, werden die Pronomina mit/ dir/ unſz. im Ablativo Fœm. gegeben/ *Meâ, Tuâ, Noſtrâ &c.*

Syntaxis Conjunctivi.

Keinen Conjunctivum erfordern

1. Alle Frage-Wörter / wenn ſie nicht fragen/ oder zweiffelhafftig ſtehen/ als *Nescio, quis habeat. Dic, ubi fuerit, quando venerit. Noſti, quam ſim ſollicitus.*

Doch behalten ſolche Wörter einen Indicativum, wenn ſie relative geſetzt/ und ob ſie gleich nicht fragen, e. g. *Qualem te invenio, ſalem judico.*

2. Die

2. Die Reden / so potentialiter oder permissive gesezet / und durch könne / mag / soll &c. im Deutschen gegeben werden / als *Cogita, que respondeas*, dencke / was du könnenst antworten. *Abeat*, er mag immer hingehen. *Hoc facias*, das sollst du thun.

3. Die Wörtlein *Ut, Quò, Daß, Aufdaß, Damit; Ne, Quin, daß nicht, Damit nicht, und* das Pronomen *Qui, Quæ, Quod*, wenn es eine Ursache bedeutet / und mit *Ut Aufdaß* / kan verwechselt werden. Als *Hortor te, ut discas, quæ expectationi parentum satisfacias*: Fuge, *ne capiaris*. *Non dubito, quin me ames*. *Dignus est, qui ametur*.

Wenn ein Præsens oder Futurum form *Ut, Ne &c.* hergehelt / so folget auch Præsens Coniunctivi. So aber ein Præteritum vorher gegangen / folget Coniunctivus im imperfecto, e. g. *Rogabo, ut venias: rogavi, ut veniret*. Es wäre denn / daß die Actio des Præteriti noch nicht aus sey / so folget auch auf Præteritum ein Præsens Coniunctivi, als *Pater monuit, ut discas*, hat erinnert / und er lernet noch. † *Ne*, wann es verbietet / kan auch einen Imperativum haben / als *Ne cede malis*.

Ut, Wie / Als / Nachdem / hat einen Indicativum bey sich.

4. *Quum (oder Cum)* dieweil / weil / da doch; *Licet* und *Ut*, ob schon / obgleich; auch zum öfftern *Quamvis*: und *Quali, Tanquam, Ac si*, als wenn; wie auch die Wunsch Wörter *Utinam, O si*, wolte Gott / Ach daß. Als: *Quæ quum ita sint*, weil &c. *Ipsæ licet venias. Ut desint vires, tamen est laudanda*

danda voluntas. Quamvis abesset. Quasi bene rem gessisset, als wenn &c.

Quum (Cum) Weil/ dieweil/ liebet fast nur das Praesens und Perfectum Coniunctivi, und stehet gern im Anfang/ wie *Quia* und *Quoniam* in der Mitte des Periodi.

Quamvis hat bisweilen einen Indicativum, als *quamvis carebat nomine* (Nepos 1. 2. 3.) Aber *Licet* durchaus nicht/ weil es eigentlich das Imperfonale Verbum ist mit der ellipsi des Ue. daß.

5. *Quum (Cum)* Als oder da/ wenn ein Imperfectum oder Plusquamperfectum folgen soll: in andern Temporibus bleibt es bey dem Indicativo, v.g. *Cum advesperasceret*, als es Abend wurde. *Cum redisset*, da er zurück kommen war.

Gar selten findet man es geändert/ daß das Imperfectum Indicativi bey *Quum*. Als/ da/ stehet.

6. *Etsi, Tametsi, Etiam si, Quamquam*. *Quamlibet*, und öfters auch *Quod*, daß/ nehmen nur mit Bedingung einen Coniunctivum zu sich/ wenn sie im periodo nicht Anfangs stehen/ sondern einem andern commati nachgesetzt werden/ e.g. *Ignavus nunquam proficiet, tamen si percipiat, Succentes mihi, quod arcana tua divulgassent.*

Quod nach *Non est, Nihil est*, hat allezeit einen Coniunctivum bey sich. Als *Non est, quod doceas: Quod te in viam des, nihil.* Aber *Quod* Weil/ einen Indicativum.

7. Einen Indicativum und Coniunctivum können vertragen *Si, Nisi, Ni, Simulac, Simulataque, Siquidem, Priusquam* &c.

Sic stehet meistens/ wo S. in vorigem commate gewesen ist/ und doch auch nicht allemahl bey diesem Fall.

Anmerkungen bey denen Wörtern / so einen Coniunctivum regieren.

1. Das Futurum Coniunctivi folget nur auf die Bedingungs-Wörter Si, Nisi, Ubi, Quum, Quando, Donec, Antequam, und dergleichen; nicht aber auff *Ut* das / Quo, Ne, Quin, Quod, als welcher (wie auch die zweiffelig gesetzte Frag-Wörter) ein Futurum periphrasticum pag. 36.) erfordern / wenn sie einem Futuro sollen vorge-setzet werden; e. g. *Si venerit. Nisi nunc dixerit. Donec me abluero* Andern Theils Exempel sind: *Ita prostravit cuncta, ut nunquam resurrectura sint. Non dubito, quin ad nos rediturus sit. Nescio an facturus sit.*

2. Auff die Red-*Arten* / so eine *Furcht* und *Gefahr* anzeigen / gilt *U*: das nicht; *N*: das / wie wohl *Das* im Deutschen meistens auffen gelassen wird / als *Vereor: ut pax firma sit.* ich fürchte der Friede habe nicht Bestand. *periculum est, ne hostis irruat,* es ist zu befahren / der Feind möge eindringen. *Das* wird beyder Orten darunter verstanden.

3. Es wird auch *das* im Deutschen gemeinlich vor andern Verbis, als *Sensuum* und dergleichen / weggelassen / worauff doch im Lateinischen ein *Absehen* zu haben ist. v. g. *Ich dencke es sey schon geschehen / i. e. das es schon geschehen sey / factum esse, quasi quod factum sit: Ich hoffe er werde bald kommen / i. e. das er kommen werde &c.*

4. Auf Non dubito, Non dubium est, und dergleichen Zweiffel benehmende Red. 2 Arten folget Quin mit Coniunctivo: bißweilen ein Infinitivus, als *Nemo dubitat, quin Deus sit.* Niemand zweiffelt/ daß ein Gott sey. *Non dubium est, quin Deus pios servaturus sit.* Es ist kein Zweiffel/ Gott werde die Frommen versorgen. *Non dubitamus Messiam venisse,* daß kommen sey 2c. oder: es sey der Messias kommen.

1. Nach Verbis *Dubitantibus* affirmantibus folget An, Quod oder Infinitivus: So aber solche Interrogativa gestellt sind/ haben sie gleichwehl das Quin nach sich, e.g. *Quis dubitabit, quia cuncta Deus videat?*

2. Quin ist bißweilen Qui non als *Nemo est, quin intel- ligat,* niemand ist/der nicht wisse.

5. Auf Non possum, Non possum facere, Non potest fieri, Parum abest, folget auch Quin v. g. *Non potui, quin te rogarem,* ich habe nicht umhin gekönt/ dich zu bitten. *Facere non potui, quin tibi voluntatem declararem meam.* Fieri non potest, quin sentiant. *Parum abfuit, quin interirem.* Es hat nicht viel gefehlet/ ich wäre gestorben.

4 Non fieri potest, hat auch Ut nach sich/ wann das folgende comma affirmativum ist e.g. *Non potest fieri, ut Deus fallat.*

6. Auf die Reden/ so eine Hinderniß beschreiben/ stehet zierlicher und gewöhnlicher Weise Quo minus, bißweilen auch Ne. Als *Impeditus fui quo minus venirem.* Nihil obstat, quo minus emergas. *Non recusamus, quin dedatur* (pro Rosc. c. 3.) *Discordia obstitit, ne vinceremus.*

7. Ut daß (nicht Quod) folget.

Auf die Wörter / welche mit So ausgesprochen werden / so groß / so gar / so sehr / so viel &c. das ist auff Tam, Tantus, Talis, IS & hic pro Talis, Tot, Ita, Sic, Eò, Adeo &c. wie auch.

Auf die Verba so ein Wollen / Bitten / Vermahnen / Befehlen / Begebenheit / Solgung / Ausrichtung &c. bedeuten / sonderlich nach Fore, Futurum est, Accidit, Contingit, Evenit, Sequitur, Facere, Efficere, Fit, Factum est, Necesse est, Causa est, Mos est, Non committam &c. und dann

Wo sonst eine End-Ursache durch das soll angezeigt werden.

Tam dives est, ut nihil desideret amplius. Eo in me animo est, ut omnibus amicis eum anteferam. Cum abessent parentes. Factum est ut indulgentius viveret. Rogo & hortor, ut pergas, qua cepisti. Cura, ut valeas. Quibus rebus fiebat ut &c. Nep. 1.2.3.

Jubeo will meistens einen Infinitivum und wenn sich nur ein wenig schicken will / selchen passivæ Formæ nach sich haben : die andern Befehlungs-Verba aber lieben mehr einen Conjunctivum mit Ut, e.g. *Hetodes infantes occidit, jussit. Nihil tibi mando ut de eo cogites.*

8. Non schicket sich zu keinem Imperativo, sondern es wird Ne mit Conjunctivo oder Imperativo ; oder auch Noli (& poet. Parce) mit folgendem Infinitivo ; oder Cave mit Conjunctivo davon gebrauchet. Als *Ne timeas. Ne Cede. Noli malos imitari. Cave dubites. Parce pias scelerare manus. Æn. 3. 42.*

Syntaxis Infinitivi.

1. Wenn zwey Verba ohne ausdrückliche/ oder doch drunter verstandene Conjunction zu sammen kommen/ stehet das hindere im Infinitivo. Als *Cupio scire. Non possum credere.*

Wenn auch gleich noch ein Infinitivus folgen solte/ so regieret einer den andern/ als *ip̄i sententia fieri, pergere ire* Luc. 21. 10.

2. Aus einem Verbo Finito wird ein Infinitivus, und aus dem vorhergehenden Nominativo ein Accusativus, wenn *Quod* das/ nach den Verbis. Sensuum: *Quin* nach *Non dubito* und dergleichen/aussen gelassen wird/als *Puto patrem ignorare*, ich denke daß der Vater nicht wissen solle/ oder vielmehr mit verschwiegenem daß: ich denke/der Vater wisse es nicht. *Spero fratrem venturum esse*, hoffe (daß) der Bruder werde kommen. *Non dubito, præceptorem cognovisse*, der Præceptor habe es erfahren.

1. Verba Sensuum sind: Ich sehe/höre/mercke/dencke achte/betrachte/verstehe/vernehme/erkenne/meine/werde gewahr/erfahre/sage/länge/hoffe/zweiffle/erinnere mich/ ic. Auf welche alle im Deutschen das Daß insgemein verschwiegen/doch im Lateinischen darauff Absehen gemacht wird.

2. Diese Regul ist so nothwendig/ daß viel davor halten/ *Di o, quod scio quod &c.* sey nicht gut Lateinisch: Zum wenigsten ist es gar seltsam bey den Alten.

3. Ue kan nicht so offe aussen gelassen werden/ als *Quod*, doch findet man auch Exempel. e. g. *Hos honores tibi Deum fortunare volo.*

4. Der Casus, der auf den Infinitivum *Esse*, *Fieri*, und andere gleichgeltende/ auch die in Beschreibung einer Benennung / Zustandes oder Gebertdens gebraucher werden / nachfolget / kömmt mit dem vorhergehenden überein. e.g. *Didici esse infelix. Non omnibus contingit esse eruditi. Qui cupit doctus fieri &c. Cur video te incedere tristorem?*

Hier kan auch ein Accusativus auf einen Dativum folgen / als *Christiano licet esse militem.*

5. Die Adjectiva nehmen Lateinisch keinen Infinitivum zu sich / sondern wollen/ daß solcher umschrieben werde mit der Praeposition *Ad* und Gerundio; oder mit *Ut* und Conjunctivo; wird auch bey etlichen mit dem Supino posteriore, oder Gerundio in DI gegeben / als *Hoc facile ad intelligendum est. Dignus, ut laudetur. Mirabile visu. Cupidus discendi.*

6. Auch muß der Deutsche Infinitivus auff die Verba, so ein Bitten / Vermahnen / Rathen / Befehlen/ und dergleichen bedeuten / mit *Ut* oder *Ne* und Conjunctivo gegeben werden. e.g. *Rogo, ut mei rationem habeas. Ich bitte/mein Bestes zu suchen. Horror, ut mores corrigas, ich vermahne dich frömmner zu werden. Suasor tibi sum, ne pergas &c. ich rathe dir/ solches fahren zu lassen.*

Doch ist *lubeo*, wie vorhin gemeldet / hier meistens auch zu nehmen/ und bisweilen auch andere / als *Ne id a te fieri postularent Nep. 2. 3. 1. 2. 3. Nonne hunc in vincula duci, non ad mortem rapi imperabis? Cic, Catil. 1. c. 11.*

De Gerundiis, Supinis & Participiis.

Die Gerundia in DI werden an statt des Deutschen Infinitivi gesetzt nach denen Nominibus, so eine Begierde/ Lust und Vermögen bedeuten. Als *Animus discendi. Voluntas occidendi. Illecebra peccandi. Occasio emergendi. Locus ignoscendi. Auctor classem expectandi.* Liv. 35. 25.

Solches thun auch gewisse Adjectiva, als *eupidus videndi. Certus cundi. Studiosus venandi. Inluctus navigandi.*

Die Gerundia in DO werden wie Ablativi entweder bloß gesetzt auf die Frage *Womit? Wodurch?* e. g. *Docendo discimus. Sape scribendo recte scribimus*: oder mit der Praeposition, als *deicerruit à scribendo. Refutatio est in negando, redarguendo, defendendo.*

Man giebet auch den Dativum diesem Gerundio, als *charta muris scribendo. Plin. 13. 12. Non est solvendo, scil. par.* Es scheinet aber solches mehr das Participium selbst zu seyn/ mit darunter verstandenen Substantivo, als *scubendo, libro, solvendo debito, pretio.*

Die Gerundia in DUM werden mit der Praepositione Accusativi Casus gesetzt/ als *ad docendum se composuit.* Zum Lehren sich angeschicket. *Inter agendum,* unterm Treiben/ *Eclog. 9.*

Wie die Gerundia alle vom Participio Passivo herfließen/ und von vielen vor desselben Casus gehalten werden: also ist sonderlich zu zweiffeln/ ob das insgemein genannte

nannte Gerundium necessitatis etwas anders/ als das lauterere Participium sey/ v. g. *Legendum est*, man muß lesen/ oder es muß und soll gelesen werden. Denn nicht entgegen ist/ daß solche auch von *Impassivis* oder *Neutris* gemacht werden. Denn wie von diesen *Impersonalia Passiva* herkommen/ als *Vivitur*, *discitur* &c. also können auch *Passiva Participia*, sonderlich im *Genere Neutro*, von selbigen hergeführt werden.

Das *Supinum* in *UM* brauchet man anstatt des Deutschen *Infinitivi* auff die *Verba*, so ein *Reisen* oder *Bewegung* an einen *Ort* bedeuten/ als *Venit salutatum*. *Cum spectatum ludos iret*. *Legati venerunt questum injurias*.

Etliche wollen *Causam finalem* lieber/ als *modum ad locum* bey diesem *Supino* genennet wissen/ weil sonst *Salustii* Worte/ (ex *Fragm.* lib. 3. *Hist.*) *Neque ego vos ultimum injuria: horror*, schwer werden nach der gemeinen *Grammatic* zu erklären fallen.

Das andere *Supinum* in *U* wird anstatt des Deutschen *Infinitivi* auff gewisse *Adjectiva* gesetzt/ als *Turpe dictu*, *optimum factu*, *sedum visu*, *difficile transitu*, *susceptu honestum* &c. Oder auff *Verba*, die eine *Bewegung* von einem *Ort* bedeuten/ als *Surgit cubitu*, *Redit venatu*.

Daß dieses *Supinum* ein *Ablativus Nominis* sey/ wird wenig gezwweifelt/ vornehmlich/ weil es ein *Adjectivum* vertragen kan/ als *Verba ipso auditu aspera*, *Quintil.* 8. 3.

Die *Participia* * *activæ significationis*, wie auch *Gerundia* und *Supina*, nehmen den *Casum* ihrer *Verborum* zu sich/ als *Discens literas*. *Leturus*

Sturus Ciceronem. Occasio vincendi hostem. Veni oratum iudices. Non deero ad levandum fortunam tuam. Cic. 5. epist. 17. extr. Ad placandum deos, 3. Catil. c. I.

* Ich sage *activa significationis*, wenn sie gleich nicht formam activam haben / als *Persecutus hostem, Tadas exosa jugate.*

Man findet auch Gerund. in DI mit einem Genitivo Plur. als *Siderum collocandi causa, Cic. Proverf. 9.*

So gehören hieher auch die Verbalia in UNDIS, die den Participus fast gleich sehen / als *Vitabundus classem, Salust. Fr. Populabundus agros, Gell. 11. 15. ex Sesenna: Meditabundus bellum, Just n. 38. 3. Gratulabundus patriæ; Idem 6. 8. Imaginabundus carnificem. Apul. A. A. 3. pr. Osculabundus manum, Idem lib. 11. und comparative Tremebundior, Colum. 10. 7. 396.*

Syntaxis Ornata.

Ornata Syntaxis ist / der über die reine Construction noch Zierlichkeiten weist und anbringt / welche theils in Versetzung der Wörter bestehen / theils in einem anmuthigen Zusatz oder Wegwerffung; auch ein guter Theil in anderer Verwandlung.

I. Versetzung.

1. Zwischen Adjectivum und Substantivum wird zierlichen bisweilen was eingeschoben / als: *Unus ex tam multis amicus. Veram justitia laudem adeptus.*

Doch darf nicht zu weit das eine vom andern gerissen werden / sondern ist dahin zu sehen / daß die Trennung nicht den Sensum verdunkele.

2. Sonderlich wird zwischen die Wörter / so einen Affect, Lieb oder Haß bedeuten / und Pronomen

men *meus, tuus, &c.* die Präposition mit ihrem Casu fast allezeit eingesetzt / als: *Amor erga te meus: tua in me benevolentia.*

3. Die Nomina Adjectiva werden den Substantivis gern vor die Pronomina Adjectiva oder nachgesetzt / und wenn es im letztern commate ist / die Possessiva zu Ende des Periodi gespahret / als: *Fortes vires. Assiduus usus. Amici tui, Rerum suarum, Non potui, quin sententiam tibi declararem meam.*

Doch werden *Omnis* und *Nullus* den Substantivis gern nachgesetzt / wie auch öftters *Alius, Alter, Solus, Quivis &c.* Aber *Nemo* stehet sonderlich fein im Ende des Periodi, e.g. *Matres omnes, Qui oratione nulla vinceretur, Rex alius. Uxor sola. Scythia quovis crudelior. Qui te plus, quam ego diligit, habebis certe reminem.*

4. Viel Pronomina eines commatis stehen wohl beysammen / als: *Si qua tibi nostra cladis est memoria. Rogo, meam tibi salutem commendatam habeas.*

Das Relativum wird bisweilen seinem Wort / auff das sich ziehet / vorgesezet / und selbiges ins comma mit eingeschlossen, e.g. *Quas ad me dedisti: litteras, acceri.*

5. Die Vocativi, wie auch *inquam, inquit,* werden in folgendes comma eingeschlossen / daß ein oder mehr Wort voran gehen, e.g. *Ego vero, mi servi, vellem adfuisses. Hermolaus uxor, inquit, beneficio tuo, &c. At Rex Quam falsa sent, inquit, quae iste dixit Curt. 8. 7. & 8.*

Die kleinen Wörtlein / so einen Coniunctivum regieren / werden öftters hinter zu ihrem Coniunctivo gesetzt, e.g. *Fugam simulavi, hostes ex castris ut eliceret. Id ille se fecisset.*

3. So lassen sich auch *Antequam*, *Priusquam*, *Postquam*, *Posteaquam*, wie auch *Non solum*, *Ne quidem*, *Sed etiam* und dergleichen/mit Zweisshen: *Setzung* einiger Wörter zierlichen vora einander theilen. v.g. *Ante revertit, quam expectaveram.* *Post diem quartum, quam accesserat.* *Non duces solum, sed milites etiam locupletati sunt.* *Ne hostes quidem immanius scire potuissent.*

Dergleichen geschieht auch in andern zusammen gesetzten/ als *Rei que publica.* *Per mihi gratum fuit.* *Re autem vera.* *Re quidem ipsa.* *Non tamen nunquam.* *Marcus quidem Tullius.* *Servius enim Sulpitius.*

8. Die *Præterita Passiva*, wie sie aus *Participio* und *Verbo Substantivo* gemachet sind/ als so lassen sie sich wieder durch zwischen gesetzte Wörter nicht ohne Zierde theilen. v.g. *Nulla quaestio decreta à senatu est.* *Cic. 2. Fin. c. 16.* *Pars fugæ dissipati per proximas civitates sunt,* *Liv. 28. 6. extr.*

9. Die *Comparativi* (und gleichgeltende *Ma-Io*, *Præstat* &c.) haben gern das *Quam* mit zugehörigem / in die Mitte eingeschlossen / als *Tyrannis boni, quam mali suspectiores sunt.* *Bellum, quam pacem, malebant.*

10. Ein *Periodus* oder ganze Rede wird mit *obliquo casu* artlich angefangen: mit *polysyllabis*, *Comparativis* und dergleichen gern geschlossen / e.g. *Epistolarum duo genera sunt* &c. *Ne conquerare de fortuna sed cave, ut sentias gravio rem.*

II. Zusag.

1. Vor die Adjectiva emphatica oder solche Substantiva, die eine emphasin bey einem andern anzeigen / wird zierlich *isque* & *idemque* &c. gesetzt / e. g. *Amicus meus, isque sincerissimus, diem obiit.* *Pansaisque consul designatus, non erubuit declamare.*

2. Den Superlativis werden offte gewisse Adverbia vorgesezt / als: *Longè audacissimus.* *Multo maxime.* *Quam doctissimus.* *Quam occultissime trajecto amni.* Liv. 21. 27.

Ein solches ist fast auch *Mirum, quam! Mirum, quantum &c.*

3. Dem Si und Nisi, wird offte *Quod* im Anfang; dem *Quod* (relativo) wenn sichs auff eine ganze Rede beziehet / *Id*; und dem Ne daß nicht / *Ut* vorgesezt / e. g. *Quod si salus tui tibi cura est, otium devita.* *Patriam defendi decet, id quod factu hand difficile erit, Id, ut ne fiat, hac sola res impedimento fuit.* *Ut Roma ne sit pro Ligar. c. 4.* *Opera datur, ut judicia ne fiant, ad Q. frat. ep.*

4. Auf die Reden / so eine Hoffnung / Meynung re. anzeigen / stehet zwar insgemein der Infinitivus mit dem vorhergehenden Accusativo (p. 106. Reg. 2.) aber auch schon das *Fore*, oder *Futurum esse*; mit dem *Ut* und *Conjunctivo*. e. g. *Spero fore, ut venias, ich hoffe du werdest kommen.* *Arbitrabor futurum esse, ut liberaremur, ich dachte die Erlösung solte kommen.* *Nunquam ratus sum fore, ut tanta opes conciderent, Confido, fore, ut &c.*

Wenn *Fore* oder *Futurum est* mit *Ut* zu brauchen ist / wird aus dem Deutschen *Futuro*, das folgen soll / ein *Präsens*, oder nach Gelegenheit ein *Imperfectum*. Denn das *Futurum* schon genug im *Fore* ist ausgedrucket worden.

5. In Beschreibung einer Begebenheit / Zu-
fall und Folge zc. werden durch einen artlis-
chen Pleonasmus (oder überflüssige Ausfüllung /)
die Tempora mit Accidit, Fit, Factum est, Eve-
nit, Sequitur, Consequitur, Efficitur, Futurum
est &c. (auf welche alle *U* mit dem Coniunctivo
folgen muß) umschrieben v. g. *Putaresne unquam
accidere posse ut tibi verba deessent? Meynest du
auch wohl/ daß mirs an Worten hätte fehlen könn-
en? Cum vix domum subissem, factum est, ut ille
gravius affligeretur. Si pervexeris in pertinacia, futu-
rum est, ut omnium in te odium concitetur. Cole pieta-
tem, quâ efficitur, ut magna te prosperitas consequatur.*

6. Ein gleich schöner Pleonasmus wird mit *est*,
quod vielfältig gemacht. v. g. *Quid est, quod te
jam delectare possit? Was kan dich belustigen?
Luxuria est, qua civitates evernit h. e. luxuria ever-
tit. Multi sunt qui tibi illudant, viel spotten deiner.
Nihil est, quod amplius speremus.*

Pleonasmus ist ein nachdrücklicher Überschuß in der Rede
als: *His oculis vidi* &c. davon in Rhetorica.

7. Wenn eine obscure Person proprio nomi-
ne zu nennen ist / setzet man gern *Quidam* hinzu:
als: *Cornelius quidam*, ein unberühmter Kerl/ Na-
mens Cornelius.

8. Zu Comparativis werden offt gewisse Ab-
lativi gesetzt/ *Solito, iusto, dicto, ipe, opinione*
&c. als: *Solito major, dicto citius, spe melius* &c.

9. Der Superlativus hat gern neben sich *Quis-*
que u. wird alsdenn der Singularis pluraliter ver-
standen/ als: *doctissimus quisque*, die gelehrtesten:
Optimus quisque gloria dicitur, Cic. pro Arch. c. 11.

III. Abz

III. Abwerffung.

1. Nach Si, Nisi, Ne, Cum, Num, Quo, Quanto, wird die Sylbe ALI von Aliquis, Aliqua, Aliquid, Aliquod, Aliquando, Alicubi zum Differenz abgeworffen/als: *Siquid est in me ingenii. Si qua cura tibi salutis est. Si quando redierit. Nisi quis superaverit. Ne quod oppidum amittatur. Ut ne quae scintilla belli relinquatur, Cic. 10. ep. 14. Epistolae concerpito, ne quando quid emanet. 10. Att. ep. 12.*

Wo auß einige ne zweymahl abgeworffen wird. *Quanto quis doctior, tanto majori humanitate est. Et modestia.* Auch auf ein ander Pronomen: *Quae quis adeptus est, Plin. 4. ep. 17. 3.*

2. So wird auch das ganze Aliquis, Aliquid, wenn Qui, Quae, Quod folget/nicht ohne Zierlichkeit weggelassen. v. g. *Est, qui te videre gestiat. Est, de quo tibi gratuler. Fuere ea tempestate, qui dicerent* Salust. Cat. 22.

3. Es wird auch Locus oder ein gleiches wegge worffen/wenn Ubi folget. e. g. *Habes, ubi ostentes illam praeclearam patientiam tuam. Cic. Cat. 1. c. 10.*

Die Abwerffung der Conjunction, *Et, Ne,* nach den Verbis, *Fac, Precor, Necessesse est, Cave &c.* suche in der Ellipti in Syntaxi Figurata.

IV. Verwandlung.

1. Der Comparativus kan verbaliter beschrieben werden/durch Vinco, Supero, Praesto u. dergleichen/ als: *Vincere aliquem doctrina, gelehrter seyn. Praestare alicui humanitate, freundlicher seyn.*

2. Der Superlativus wird beschrieben durch den Comparativum und Intendendi particulas, mit der Conjunctione *Ut*; als: *Cum Aulo Caccinna mihi tanta familiaritas consuetudoque semper fuit, ut nulla*

major esse possit, Cic. 6. ep. 9. id est, maxima familiaritas. Sic te rogo, ut qui maxime & summa contentione solent.

Wenn die Comparativi negative zu Beschreibung des Superlativi angewendet werden / stehen sie gern im Neutro Genere, als nihil doctius, nihil sapientius est Catone, welsches besser und gewöhnlicher ist / als Nemo est doctior &c.

Ein blosser Comparativus wird durch Positivum aliquantum erkläret.

3. Zwey Commata werden mit sonderlicher Zierde in eins gezogen / wenn das Verbum in ein Participium verwandelt / und die Connexionis Particula ausgelassen wird e. g. *Illi iridentes responderunt, haben höhnlisch gelachet und geantwortet. Tota regione patius, loca castellis idonea communivit. Als er sich des Landes bemächtiget hatte / hat er sie &c.*

Sonderlich wird das Futurum in RUS gebraucht / wenn Als / Da / Wer / mit dem Verbo Wollen aussen gelassen wird / e. g. *Rediturus domum in morbum incidit. Als (da) er wolte &c. Scripturus historiam; vacuus sita cupiditibus. Wer eine Historie schreiben will / &c.*

4. Wenn zwey commata contrahiret sollen werden / so einen Accusativum gemein haben / und beyde Verba activa sind; wird das erste in Accusativum Participii passivi verwandelt. e. g. *Quem retractum ex itinere parens necari iussit. Salust. Cat. 39. Hunc muneribus ornatum à se dimisit. hoc est: Retraxit & iussit. Ornavit & dimisit.*

5. Zwey Ablativi, einer des Nominis oder Pronominis, des ander der Participii, stehen bloss in Zusammenziehung der Commatum, wenn die Wörtern Quum, Dum, Postquam, Als / da / wenn / indem / nachdem / und gleiche weggeworffen werden. v. g. Sola

Sole oriente Deum adorabo, wenn die Sonne aufgehet/wil ich zc. Copiis disiectis, victor revertit, als (da) die Völcker in die Flucht gebracht warē.

Wenn das Participium mangelt / wird der Ablativus von *existens* drunter verstanden / Als: *Deo auspice, Christo duce, His comitibus.*

Disweilen ist das Participium allein / und wird ein Pronomen darbey verstanden / v.g. *Cognito, quod Caelo illarum esset be ium (das ist) cognito illo, illa te cognita)* Justin. 1. 7. *Desperato, regionem retineri posse* Curt. 6. 9. 21.

6. Das vordere Supinum, wenn es mit einem Verbo einer Bewegung an einem Ort konstruirt wird / lasset sich am Zierlichsten in ein Participium in URUS verkehren / Als: *Venio salutatam, & Venio salaturus, Profiscitur questum & questurus apud regem.*

7. Die Gerundia in Di, wenn sie den Casum Verbi (*Accusativum*) bey sich haben / lassen sich schon ins Participium Passivum in DUS verwandeln / und der regierte Accusativus in Genitivum, Als: *Occasio discendarum literarum, anstatt Occasio discendi literas.*

Solches geschieht auch vielfältig beym Gerundio in DUM. da der Casus bleibet v. g. *ad discendas literas, pro ad discendum literas.*

8. Wenn auf die Verba *Curo, Volo, Cupio* und *Loco* ich verdinge / soll ein Infinitivus Passivus folgen / wird solcher ins Participium Passivum verkehrt / und mit vorhergehendem Substantivo (oder Pronomine) in gleichem Casu konstruirt. e. g. *Funus ei satis amplum faciendum curavit* (Sulpic. Ciceroni 4 12.) *hoc est, fieri. In urbem devehendos curaverunt, Val. M. 2. 5. Vos monitos etiam atque etiam volo* (Cic. Cat. 2. c. 12. id est,

moneri Liv. 32. 8. *qui ope sua velint adjuvos Romanos Et 9. 14. doctas faciendas loraverunt.*

9. Ein Vornehmen und Unterfangen eines Dinges wird schön mit dem Verbo *EO* und *Supino* beschrieben Als *Ter. And. II. Cur te is perditum?* Warum wilst du dich selbst verderben? *Libertatem suam defensum ibant*, sie wolten ihre Freyheit behaupten.

10. Wenn auf *Dico* ich sage / eine Negation folget/wird davor *Nego* gesetzt/ und das folgende Comma ohnè Negation gelassen/ als: *Negat se quidnam audivisse*, er sagt/ er habe nichts gehört. *Negavi, me esse facturum. Cic. 3. Catil. c. 3.*

11. Vor *Possibile est, impossibile est*, setzet man *Fieri potest, Fieri non potest*, als: *Non potest fieri, ut dies prateritus revocetur*, es ist unmöglichen/ daß die vergangene Zeit zurück geruffen werde: Hins gegen die *Nothwendigkeits-Beschreibung/ Es muß; Estan nicht anders* &c. wird zierlichen durch *non potest non* ausgesprochen e. c. *Non possunt non prodige vivere, qui nostra bona sperant, cum effundant sua. Cic. Philipp. II. 6.*

12. *Nescio quis* &c. wird offit an statt *Aliquis* gebrauchet/ sonderlich / wo ein auctor anzuführen/an dessen Nahmen nicht eben viel gelegen ist. e. g. *Ter. Adelph. 4. 4. Prodit, nescio quis. Dixit apud Homerum, nescio quis.*

* *Nescio, quo casu, quo pacto, quo modo*, unbekandter Weise/ ohngefähr.

13. Vor geschweige denn wird künstlichen *Tanrum* abest mit zweyfache *Ut* also gebrauchet/ daß die *Comata* verkehret werden. e. g. *Corn. Nep. epist.*

epist. ad Cic. *Tantum abest, ut ego magistram esse putem viam philosophiam, ut nullis magis existimem opus esse magistris vivendi, quam plerisque, qui in ea disputando versantur* h. e. Niemand hat mehr Zuchtmeisters vornöthen / als die meisten Philosophi; geschweige denn / daß die Philosophia soll eine Lehrmeisterin des Lebens seyn. Adde Cic. de Amic. c. 14. Liv. 22. 5.

14. Anstatt Secundum, Pro, Nach / wird *Qui* est ganz stierlichen angewendet v. g. *Quae Dei clementia est, nach Gottes Barmherzigkeit. Quae tua est humanitas, nach deiner.*

Hingegen stehet *Pro* schon in comparatione, als Major Romanis; quam pro numero, jactura fuit, Liv. 21. 59. Ibi castra metatus latius, quam pro copiis; idem 26. 10.

15. Die Correction-Neden / Ja viel mehr / Ja was noch mehr ist / können süglich durch *Quid?* quod beschrieben werden. e. g. *Deus nobis vitam dedit & conservat. Quid? quod Filii nos sanguine ab inferis redemit.*

16. Anstatt propter quod, propter quae, setzet man auch *Cur, Quamobrem:* und vor *Cur, Warum / Quid?* und *Quid est, quod; Quid est, quamobrem &c.* und vor *Non opus est, es ist unnöthigen / Non est, quod. Nihil est, quod. e. g. Multa veniunt in mentem quamobrem tibi gratuler. Quid est, quod dubites? Nihil est, quod timeas.*

Auch stehet *per* anstatt Propter, zumahl wenn eine Hinderis oder Aufhalten beschrieben wird. *Als per atatem. Si per Musas inas lacer.*

17. *Ac u. Arque* stehen sein im Anfang eines periodi und auch sonst *Ac* vor Consonantibus ausser *C u. Q:* *Arque* vor den vocalibus: im übrigen ist

das gemeinste Et als: *Ac primum, quanta innocentia debent esse Imperatores? Atque ut omnes intelligant,*

18. Vor Tots ganz / sezet man in gewissen Red. Arten / *quam longus est: als / Mare internum, quam longum est, Pompejus pacavi,* das ganze Mitteländische Meer / *ic.*

19. Die Zahl Wörter zum ersten / zum andern / zum dritten *ic.* gibt man recht lateinisch *Primum, Deinde, Tum, Post, Ad hæc, &c.* und näher dem Schluß. *Tandem, Denique,* Exempel siehe *Cic. Catil. 2. c. 9. und 4. c. 3. pr. und Artic. 5. ep. 14. &c.*

Auch in Ordinalibus brauchet Cicero an statt *Secundus* oft *alter*, und vor die letzte Zahl *postremus* auch vor die erste (*primus*) bisweilen *Uaus*. Exempel siehe in *Cic. Catil. 2. c. 8. seq. Offic. 1. c. 3. &c.* Wenn aber nur von zweyen geredet wird / bedeutet *Alter*, *alter*, der erste / der andre / oder der eine / der andere: wovor auch bisweilen ist *Uaus alter*. Beydenley Exempel stehen in *Catil. 4. c. 4. n. 7.*

Bini sezet man zu Pluralibus tantum als: *Bina Castra, Val. M. 1. 6 Bini codreilli, Suet. Oth. 10. Bina literæ, Cic.*

20. Auch die Negatio dem Gegentheil vorgesetzt / machet oft eine beliebende Anmuth. Als: *Non sum nescius*, ich weiß wohl. *Non ignobilis* wohl berühmt. *Non nolle videtur*, hat nicht übel Lust darzu. *3. Catil. c. 9.*

21. Leglichen wird auch die erste und leichteste Regel / *Adjectivum & Substantivum*, bisweilen durch die andere / *Substantivum cum Substantivo*, verbessert. Als *Multitudo hostium* oder *multi hostes*; oder auch ein *Substantivum* durch zwey umschrieben / als *Vir-tutis præstantia per virtus*.

Syn-

Syntaxis Figurata.

Das nöthigste hiervon ist

1. ASYNDETON wenn Und (Et) aussen gelassen/aber doch in der Construction, als wenn es wäre zugegen gewesen/in acht genommen wird/Als: *Abiit, excessit, evasit, erupit.*

2. ELLIPSIS, da ein ausgelassen Wort darunter verstanden werden muß. Welches entweder ein Nomen Substantivum ist/als *brevi sc. rempore: paucis verbis. Pastoris est officium: Tuum est (munus) hoc agere. Pro virili parte. Per avia loca. Perge quā (via) cœpisti Primas tenere partes. Ajunt homines. Purus (a crimine) sceleris, Reus (pœna) mortis &c.* oder ein Adjectivum, als: *non esse onerando parum: non esse solvendo (debito) sufficientem.*

Oder ein Verbum, als *Mene servasse (equum est) qui me perderent.* Sonderlich wird bey den Historicis *gerit cœpit, cœperunt:* aussengelassen/ welches unrecht Enallage Modi von etlichen genennet wird) v.g. *Livius 21. 50. Ubi in alium everti sunt. Romanus conferere pugnam, & expropinquo vires conferre velle: contra eludere Pœnus, & arte, non vi rem gerere, naviumque, quam virorum aut armorum, malle certamen facere.* Add. *Curt. 4. 10. 30. &c. 12. 21.*

Oder ein Adverbium, als *Hector, (ut wie) opinor, apud Nævium inquit. Cic. 15. ep. 8.* Und in jetzt angeführten *Livii* Worten: *Ubi in alium everti sunt (ibi) Romanus conferere &c.* Drüm *Ubi* pro *Postquam* einen Indicativum hat/ welches relative genommen wird. Und wenn *ne* enclitic, und *an* (*ob/oder*) auf einander folgen/ wird oft das erste verschwiegen. e.g. *Dubium cautior (ne) an audentior fuerit. Suet. Cæsar. 58.*

Oder auch eine Conjunction, als *Plus minus vs Fac, (ut) valeas. Peto (ut) concedas. Necessè est (ut) sustineas. Cave (ne) credas.*

Weistens aber geschiehet ellipsis mit der Präposition, als *prohibere (a) ludo. Interdicere (ab) aqua & igni. Liberare (a) miseria Tertio (ante) Calendas: posttridie (post) Nonas. Non est (propter) quod gaudeas. Horteo (ob) iter. Doleo (ob) vicem tuam. Nudus circa secundum) pedes. Gladio (circa) latus cingor &c. (Ad) id temporis, wie vollkommen beyin *Veile* 9 2. 4. zu finden ist.*

Von Ellipsi Pronominis ist p. 90. & 117. gehandelt. In alle Verba Composita können also den Casum ihrer Präposition historellen bloß zu sich nehmen / als: *adire regem, abesse acria*: ausgenommen Attineo, so sein Ad nothwendig will ausgedruckt haben.

Bisweilen ist der Casus der Präposition zuwider e. g. *egressi recta* Plin. 6. ep. 20. *Evadit apnem*, Tac. 12. 35. Aber da ist *per* drunter zu verstehen.

3. SYNTHESIS, wenn das Verbum oder Participium mit dem Nomine nicht allerdings / sondern nur dem Verstand nach überein kommet. Als *Turba ruunt. Pars cecidi, Pro se qui que precari ceperat*. Curt. 3. §. 14. *Omnes atas aut re-re obrui* (ceperunt) Liv. 27. § 1.

4. EVOCATIO, wenn zu einem Nomine oder Pronomine tertiæ personæ ein Verbum primæ gesetzt wird. Als: *Quisque tuos patimur manes* Virg. 6. 743. *Istud ipsum suos quæque (fœmina) domi togate non potuistis?* Liv. 34. 2. *Non pudet quisquis divitiis adstupes?* Senec. *Tranquill.* 8. *Sumto quisquæ togate mero* Ovid. 5. *Trist.* 3. 48.

5. Syllepsis ist/wenn man sich im Genere oder Person nach dem Vornehmsten / oder nach der Menge richtet. Ist viererley: Syllepsis Generis, als: *Hærus & heramorsui sunt*, *Rex & Regina profugi*: Numeri, als: *Furor iraque montem præcipitant*: Personarum, als: *Egriegiam laudem referis tuque puerque tuus*: Casuum, als: *Demosthenes cum ceteris in exilium erant expulsi*. Nep. 19. 2. 2. *Dux cum aliquos principibus captivatus*, Liv. 21. 60.

Hierher gehöret / wenn auff viel leblose Dinge ein Neutrum plurali gesetzt wird. Als: *Divitiæ, decus, gloria in oculis sua sunt*. Salust. *Cat.* 20. Doch richtet man sich auch nach dem letztern / als: *Error in hac causa atque invidia vestata est* pro *Cluim.* c. 4.

6. ANASTROPHE wenn die Präposition nachgesetzt wird/als: *meum, tecum, nobisum, hunc subter* (e. colleum. Plin. 8. ep. 8. *Tesine* Ad. 11. v. 88f.

7. GRÆCISMUS oder Griechische Construction wird auch bisweilen mit eingebracht / v. g. *Manet hunc pena*, i. e. *expectat*, *Lacet me*, *Deficit me*. Also auch *Habeo dicere*, Pro

Pro Rose. c. 35. Prona monitum, Curt. 5. 3. 18. ultimum seditionis, Liv. 2. 45. und die Participia Passiva mit Dativo; *Ego audita tibi putaram. Cic. Att. 13. 24. omnibus calcanda via leri est.* Dabin auch das Vulgo so genannte Gerundium gehdret/ als: *Moriendum est omnibus.* Die Poeten haben noch härtete Gracismos; *Cernitur ulli, indocilis patri, factole inflare dignus accipere,* und wo sie mehr auf Adjeciva Infiniti vos setzen/ welches in ungebundener Rede nicht geduldet wird.

Hier mag auch gezogen werden / wenn die St dter Rahmen eine Proposition bey sich haben/ als: in *Alexandria Liv. 42. 26. in Philippis Suet. Aug. 96. Ab Roma redit Liv. 40. 12. ut ab Athenis in Bœotiam irem Sulp. 4. ep. II.* Zum wenigsten ist es bey den Lateinern eine sonderbare und von gew hlicher abgehende Construction, wie auch diejenige / wenn der Landschaften; oder Insulens Rahmen wie die St dter Rahmen tractiret werden / als: *Domum Chetlonesi habere Nep. 1. 2. 4. Pompejum Cyprii visum, Cæ. B. C. 3. 106. Ita iam veni. Aeneid. 1. 2.* Daß doch nicht unter die Gracismos fan gerechnet werden.

8. Archaismus, eine veraltete und abgekommene Redz Art/ ist nicht nur in der Etymologia, als *Olli (tibi) Terras, aulas, fodri, lacessiri, &c.* sondern auch im Syntaxi als: *Uror* mit Accusativo; *Decet* mit Dativo, dergleichen noch hie und dabey denen Comicis zu finden / aber nicht zu imitiren sind.

Construction-Ordnung.

1. Ist ein ganzer paragraphus, biß ein Punct folget/durchzulesen / und wie jedwedes Wort Lateinisch soll gegeben werden / zu erwegen / denn im contruiren man sich nach dem Lateinischen mehr / als Teutschen / zu achten hat.

2. Ist der Vocativus, wenn er vorhanden / heraus zunehmen.

3. So mit einer von Particulis Ob gleich / Als / Da / nach dem / Dennach / Wenn / Wie / Gleichwie &c. der Anfang gemacht ist / muß solche für allen Dingen mit ihrem Verbo contruirt werden.

4. Der Nominativus zum Verbo Finito durch die Frage Wer? zu suchen.

5. Die Frage Wen? Was? zubeobachten / um den Accusativum zu finden. 6. Des

6. Desgleichen geschiehet auff die Fragen Wem? Wo? mit? Wodurch &c. vör den *Dativum* und *Ablativum*.

7. Zu iedweden *Substantivo* sein gehöriges *Adjectivum* oder *Pronomen* zu suchen.

8. Auch der *Genitivus* auff die Frage Wessen? wenn mehr *Substantiva* vorhanden / oder *Adjectiva*, so solchen *Calum* erfordern.

9. Die *Adverbia* zu den *Verbis* oder *Adjectivis*, *Præpositionis* zu ihren *Calibus* zu ordiniren.

10. So mehr als ein *Verbum* im *Commate* vorhanden / ist der *Infinitivus* recht zu stellen.

11. Absonderlich ist in acht zu nehmen / daß die *Nomina* und *Verba* so einen gewissen *Calum* regieren / nicht verfehlet werden / als im *Ablativo* sind *Dignus*, *Utor* &c. im *Accusativo* die *Impersonalia* *Decet*, *Oportet* auch die *Verba*, *Sequor*, *Iuro*, *Imitor*; im *Genitivo* gewisse *Adjectiva*, bey den *Infinitivis*, ob es nicht müsse ein *Supinum* oder *Gerundium* seyn / und daß die *Deponentia* nicht *Passivè* genommen / noch auff die zweifelhaftig gestellte Frage *Wörter* ein *Indicativus* gesetzt werden.

12. Desgleichen sind die *Germanismi* zu fliehen / und v. g. die häufige *Teutsche Imperfecta* nicht eben in solchen *Tempore* *Latèinisch* zu setzen / sondern nach Art der *Latèinischen Sprach* im *Præterito* oder *Præterite* öftters zugeben / was im *Teutschen Imperfecta* waren: und die Fragen nicht durch *An*, *vel* *Ob* / oder / sondern mit *Quis*, *Utrum*, oder *encliticum* *Ne*: und in folgenden Theil durch *An*, oder / zu übersetzen. So ist auch Sey nicht allenmahl des *Coniunctivi*, v. g. Dem sey nun wie ihm wolle. *Quoque modo se res habet*, nicht aber *Quicquid sit*, davon ein mehrers in *Cur. Poster.* zu lesen ist.

13. In übrigen *Commatibus* ist fast alles / was in vorigen zu beobachten: darneben auff die *Prooimna Relativa*, *Coniunctiones*, *VT*, *NE*, und dergleichen / so zu den *Connexionibus* gebrauchet werden / gute Acht zu geben.

14. Auch sind die *particulae expletivæ* sonderlich das *Et* / *Atque* / *Denique* / *postpositum* auch oft nemlich / und *Doctè* im Anfang der nachgehende *Commatum* wohl zu vermeizden / damit sie nicht durch *Sic*, *Ita*, *Igitur*, *Tanquam*, *Quam*,
Enim

Kaim, oder andere ungeziemende Art gegeben werden/denn sie bedeuten hier gar nichts/ und sind im Lateinischen zu übergehen / hingegen die im Teutschen oft ausgelassene/ wenn/ so/ und daß wohl in acht zu nehmen/ als: Wirst du folgen/ so ist's gut/ i. e. Wenn / oder so du folgen wirst ic. Ich höre du seyst weg gewesen/ i. e. daß du seyst ic.

Sage denn Postpositivum, weil Denn/wo es nach einem Wort im Commate gesetzt ist / v. g. Wie denn/ So denn nur/ ic. allezeit explicivum ist / und im Lateinischen übergangen wird.

15. Die andern paragraphi werden gleicher Weise contrahiret / nur daß das Connexon-Wörtlein Denn/ Deros halben/ Aber ic. hier besonders ist.

Zugabe.

Von der Orthographia.

Unsers gethanen Versprechens (p. 6.) uns erinnerend/ setzen wir noch etwas von der Orthographia hinzu / weil doch die Jugend / wenn sie gleich in der Sprach was begriffen hat/ hierinne öfters pfleget anzustossen / und sich dadurch eines guten Theils der reinen Zierlichkeit zu begeben.

Die Verbal-Buchstaben A B C D und so fort/ welche als keine und keine andere/ bey den Römern im Brauch waren/ haben nach der alten Art kein J noch U, weil der Unterscheid zwischen I und J, wie auch zwischen V und U, was die Fig. anlanget / (auch in der kleinen oder Current-Schr. erst in gegenwärtigen Seculo ohngefähr vor 70. oder etwas mehr Jahren) entstanden ist. Drum wenn man noch nach alter Manier etwas mit grossen Buchstaben bezeichnen will/ schreibet man v. g. die Wörter: Caius Caesar Juventus Romanae decus also; CAIVS CAESAR IVVENTVTVS ROMANAE DECVS Denn auch die Alten nichts von zusammen geschlungenen A wußten.

In der noch gebräuchlichen Current-Schrift wurden v und u bis in Anfang unsers Seculi nicht nach dem Laut/ sondern nach der Stelle unterschieden / daß v allezeit im Anfang des Worts / u aber in der Mitten und am Ende (Als zur Connexion bequemer) stünde/ und beyderley Figur so wol v als u dem laut nach gelten konnte. v. g. aium vgerij juvenem, v doctior enadar, welche Schreib-Art bey eilichen Gelehrten unserer Zeiten noch behalten wird.

Wie

Wiemol nun die neue Unterscheidung des J. u. I. des V. u. U vor die Kinder bequemer ist / sollen sich doch die Heranwachsende in die alte Art / wegen der Bücher / so in vorigen u. theils unserm Seculo gedruckt sind / auch richten können.

Aber dieses zugeschwigen / wollen wir voritzo die Zugend war fleißig auf die Origination gewiesen haben / so werden nicht so viel T. und D. T. und C. æ. æ. und e. &c. vermischet / v.g. *peritina* nicht mit T, weil es von *peritina*, *peritina* herkömmt; nicht *ceterum*, *ceteri*, weil es von keinem o: sondern *ceteri*, *ceterum*, (*καὶ ἕτερον*) oder nach den alten *ceterum*, wiederum nicht *Mecenas* sondern *Mæcenus* geschrieben werden / weil es Griechisch *Μαιναίος* heißet.

Sonderlich ist zu hüten / daß die Griechische Buchstaben ch, ph, th, und y nicht in Wörter genommen werden / von deren Griechischen Ursprung man nicht versichert ist. Schreibe derowegen zum Exempel:

Lacryma nicht *Lachryma*, weil es von *λακρυον*, und also von *λ* nicht von *χ* ist; *Sepulcrum*, *Simulacrum*, beyde ohne H, weil sie nicht weniger vom *Supino* sind / als *Lavacrum* von *lavacrum*: *Fulcrum* von *fultum*: *Involucrum* von *involucrum*: *Carus* lieb / nicht *Charus*, weil es von *Carus* theuer / *per tropum* geflossen / nicht vom *χαρις*, mit dem es weder in der Form / noch *quantitate* überein kömmt. Zweifelig sind noch *Pulcher* oder *Pulcer*: *Inchoo* oder *Incoo*, weil nicht gar zu deutlichen ist / daß jenes von *πολυς* und *χειρ*, als wenn es vielhändig heißet / oder dergleichen; dieses von *χάος*, *chaos* seinen Ursprung haben soll.

Auctor, *Auctoritas* ist recht / weil es von *augeo*: *Autor* nicht so gut: *Author* falsch / weil es von keinem *θ* herfließet. Ob *Leihum* von *λαδης* herkomme / ist nicht gewiß / drüm viel mit den Alten *Leium* schreiben.

ph, in *Trophæum* und *Bosphores* ist falsch / weil im Griechischen *π*, nicht *φ* ist: so ist auch *Yiu Sydas*, *Syocerus*, *Tyso* unerwiesen: zweifelig in *Sylva*, *Hyems*, *Styus* &c.

Summa ch, ph, th, und y haben nicht statt / wo nicht aus *χ*, *φ*, *θ*, *υ*, können hergeleitet werden.

Was

Was die Auftheilung der diphthongorum, anlanget / stehet solche in der current-Schrift / darinnen man sich der Züge und Abbreviation befleisset / in willkührigen Belieben genug ist / daß man weiß / die Alten haben sie allezeit getheilet / und daß noch in Inscriptionibus, so mit Versal-Buchstaben gemacht / eine Nachahmung der alten Schrift seyn sollen / besser stehe AE als E.

Ob der letzte Buchstabe des *Ad, Con, In, Sub, Ob,* in compositione zu behalten / oder zu verwan- deln sey / ist streitig / doch unlängbar / daß die Alten offtt und viel behalten haben / und v. g. *ADFFECTUS, ADSIDEO, CONLEGA, INLUSTRIS* &c. geschrieben. Man hat aber auch der eupho- nix etwas eingeräumet / daß daher nicht un- recht ist *Affectus, Asideo, Collega, Illustris, Sufficio.*

Die Auftheilung der Wörter im Ende der Zeile wird in altē monumentis nicht genau in Acht genommen / welches vielleicht der uners- fahrnen Verekleute Schuld ist. Gelehrten ab- er stehet wohl an / daß sie keine Buchstaben theilen / die zu einer Sylben gehören / oder dar- mit man ein Wort kan ansahen v. g. unrecht mit *DE-urus, lec-tus, am-nis, cap-tus, Eras-mus,* &c. getheilet / weil die Sylben sind / *Eu-le-a-ca- smus* u. von *et, mn, pt, sim.* Wörter sich ansah- hen / *Cresiphon, mnemon, Ptolomæus, Smyrna.*

Doch ist eine klare Composition hier auszu- nehmen v. g. *per-eo, ab-igo, ad-oro, cog, nosco,* *os-tendo, prof odia.* Den die Präposition nicht darff zerrissen werden. Also auch Alexander Schließe

Schließlichen erinnere / daß in gemeines
 Current-Schrifft auch Masse zu halten sey
 mit dem grossen oder Versal Buchstaben / und
 solche nur nach bisherigen Brauch dem
 Anfangs-Wort im periodo, und den Nomi-
 nibus propriis zu geben seyn / darbey noch die
 hohe Ehren-Nahmen gelassen werden.
 Gleichfalls stehen auch die accentus zu mäs-
 sigen / die oft eine Bedeutung eines Unters-
 scheids aus blosser Gewohnheit v.g. in *Aique*,
Benè, *Tam*, *Antè*, *Sapè*, gesetzt werden. Kindern
 und unerfahrenen geben sie eine Beyhülffe/
 aber Gelehrte wissen ohne selbige alles wol
 zu unterscheiden. Und wie man kein Unters-
 scheids-Zeichen auf *amor*, *amaris*, *consulis*, *rogo*,
 wenn sie Nomina oder Verba, über *mensis*, wenn
 es den Tischen / oder der Monat bedeutet ;
 über *Domini*, wenn es Gen. Sing. oder Nom.
 Plur. ist / zu setzen pfleget / und doch jedweder
 aus dem Verstande sie unterscheiden kan :
 Warum solte man nicht eben so wohl die
 Dativos Singulares von Ablativis, und die sel-
 ten vorkommende Vocativos und Adverbia
 ohne Strich oder Haaken (als *malè*, *dominò*)
 absondern und entscheiden können?

Von den Alten Accenten / die aber
 meistens von heurigen sehr abstehen / und
 überaus selten gebraucher worden / han-
 delt Quintil. l. 7. und wir in unser
 Orthographia.

F I N I S.

t
y
o
n
-
ie
n
f
er
e
n
e/
ol
re
o,
n
t;
n.
er
t:
ie
elo
ia
d)

er
nd
ne



1626

Van Ludwig Westphalen

AB: 70 $\frac{7}{K,9}$

ULB Halle 3
001 551 590

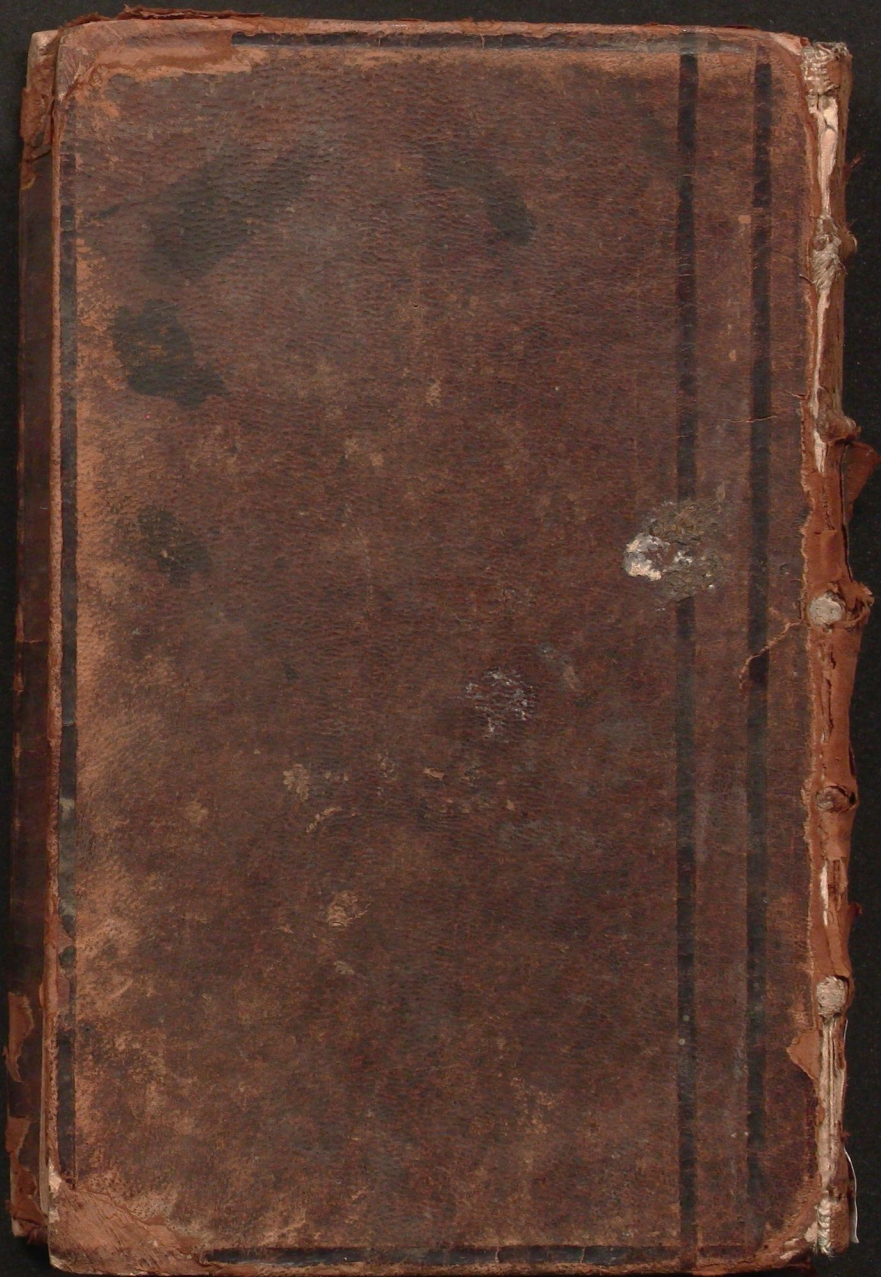


56

1038

Handwritten signature or name







Erleichterte
Latēinische
GRAMMATICA

Oder
Kurze doch zulängliche An-
weisung zur Latēinischen Sprach/
um mehrern Nutzens willen bey der Zu-
gend Deutsch abgefaßt/

Mit eingemengten nützlichen An-
merckungen/ so von den gemeinen Gramma-
ticis übergangen werden:

Auff gnädigste Fürstl. Verordnung vor
die Schulen des Stifts Merseburg zum
neundren mal verbessert heraus
gegeben /

von
CHRISTOPHORO CELLARIO,
des Stifts Gymnasii RECTORE.



Mit Churf. Säch. gnädigst. Befreyung.

MERSEBURG/
Verlegt Christian Forberger/
1709.

